



NOVEMBER 2025

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung	8
Tag der offenen Baustelle	9
Adventsfenster 2025	10

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	12
-----------------	----

DORFLEBEN

Aufgefallen – Sandro Reichmuth	14
Spychergold	17
Eltern-Kind Singen	27
Ski-Saisonstart	29

EDITORIAL

Gemeinsam vorwärts

Eine bewegte Zeit mit kommunalen Abstimmungen und Wahlen liegt hinter uns, aber die ruhigen Gewässer sind noch nicht erreicht.

Vor der «Schlegelisitzung» im Juni war ich ein wenig nervös und angespannt. Dankbar durfte ich dann die Leitung meines Wunschressorts (Bau und Umwelt, Hochbau) übernehmen. Nach fast sechs Monaten im Amt bin ich von der Richtigkeit, mich zur Wahl zur Verfügung gestellt zu haben, überzeugt. Die Arbeit mit und für die Gemeinde ist anspruchsvoll und macht mir sehr viel Freude.

Hohe Investitionen, Sparmassnahmen, grosse, teils vorgegebene Personalaufwände und ein breites Angebot von Dienstleistungen machen den Gemeindealltag zu einer Herausforderung. Das Zusammenspiel von Angebot, Aufwand und Ertrag definiert die Attraktivität unserer Gemeinde. Die Reize einer Gemeinde sind sowohl vielseitig als teils auch gegensätzlich: Eine intakte Infrastruktur, eine gute Schule für unsere Kinder, bezahlbarer Wohnraum für alle, gute Arbeitsbedingungen, Unterstützung der Dorfvereine, Kultur, schonender Umgang mit Ressourcen und der Natur, verträgliche Sozialpolitik, verantwortungs-

voller Umgang mit den Finanzen etc. und auf der anderen Seite ein attraktiver Steuerfuss und eine möglichst hohe Steuerkraft. Ich persönlich hätte gerne alles. Aber Wünschbares mit Machbarem unter einen Hut zu bringen, das sind Anforderungen, an denen gefeilt werden muss.

Es war mir bewusst, dass mein Wunschressort zu den zeit- und vor allem kostenintensivsten gehört. Vieles in der Gemeinde betrifft irgendwann das Ressort Bau und Umwelt. In der Bildung kann zum Beispiel kaum gespart werden; Löhne und Pensen werden vom Kanton vorgegeben und machen ca. 95% des Schuletats aus. Einzig die Grösse der jeweiligen Klassen könnte variieren.

Im Bau sieht das anders aus: Was und wie bauen wir? Wo können wir den Unterhalt optimieren? Können Arbeitsabläufe generell oder zum Beispiel Einsätze in der Reinigung angepasst werden? Was kann den jeweiligen Nutzern der diversen Anlagen als Unterstützung ihrerseits zugemutet werden? Diese Fragen sind für mich nun Alltag und hier versuche ich im Team den Hebel strategisch anzusetzen, um das Optimum für Nutzer, Betreiber und Steuerzahler zu erreichen.

Oberstes Ziel der Politik, der Verwaltung und der Schule sollte meines Erachtens immer sein, der Bevölkerung gerecht zu werden. Nicht jedem einzelnen, sondern möglichst allen. Den Konsens zwischen Einzelbegehrungen und Nutzen für alle zu finden, daran sollten wir alle arbeiten.

Gehen wir GEMEINSAM vorwärts.

Samuel Lanker
Gemeinderat Ressort
Bau und Umwelt, Bereich Hochbau

**Impressum**

Herausgeberin: Gemeinde Speicher
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 00
www.speicher.ch

Redaktion/Produktion: Druckerei Lutz AG
Nathascha Sosic
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
www.druckereilutz.ch

Texteinsendungen: gemeindeblatt@speicher.ar.ch

Inserateinsendungen: info@druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Auswärtige: Druckerei Lutz AG
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung:

Das Gemeindeblatt erscheint 11- mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss
Mittwoch, 17.00 Uhr

der nächsten zwei Ausgaben:
10.12.2025 | 21.01.2026

Erscheinungsdaten
Freitag

der nächsten zwei Ausgaben:
19.12.2025 | 30.01.2026

Titelbild:
Aufnahmeort:
Füllbilder:

Redaktion
Vögelinsegg
Stanislav Ukhanov

Infos für Autoren**Mediadaten**

GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Arealentwicklung Buchen – Sachlage zur kommunalen Sachvorlage «Planungskredit für das Vorprojekt Neubau Dreifachsporthalle»

Im Gemeindeblatt vom Februar und März 2025 informierte der Gemeinderat über das Abstimmungsergebnis zur kommunalen Sachvorlage vom 9. Februar 2025 zum «Planungskredit für das Vorprojekt Neubau Dreifachsporthalle» und die zwei dazu eingegangenen Stimmrechtsbeschwerden. Die Stimmbevölkerung hatte die Sachvorlage an der Urne abgelehnt. Die Stimmrechtsbeschwerden wurden durch den Regierungsrat abgewiesen. Im Entscheid hielt der Regierungsrat fest, dass freiwillig ein obligatorisches Referendum durchzuführen nicht korrekt war und wies den Gemeinderat an, sich an die Gemeindeordnung zu halten, welche in diesem Fall ein fakultatives Referendum vorgesehen hätte. Das Abstimmungsresultat wurde jedoch als gültig erachtet. Eine der beiden Stimmrechtsbeschwerden wurde an das Obergericht Appenzell Ausserrhoden weitergezogen. Das Obergericht ist auf die Stimmrechtsbeschwerde nicht eingetreten. Inzwischen ist der Entscheid in Rechtskraft erwachsen.

Der Gemeinderat hat dies zur Kenntnis genommen und hält folgendes fest: Das Abstimmungsergebnis vom 9. Februar 2025 und die Ablehnung des «Planungskredit für das Vorprojekt Neubau Dreifachsporthalle» auf dem Areal Buchen ist als Volksentscheid zu respektieren.

Der Gemeinderat steht seit diesem Sommer in engem Austausch mit der IG Sport Speicher, welche die Interessen der starken Minderheit der verlorenen Abstimmung vertritt. Es wurde eine Arbeitsgruppe mit folgenden Mitgliedern gegründet: Vertretung des Gemeinderates, Vertretung der Generationenkommission, zwei Vertreter der IG Sport, zwei Mitglieder aus weiteren Vereinen oder Gruppierungen, eine beratende Vertretung der Schule. Der Gemeinderat hat einen Projektauftrag zur Ausarbeitung eines Strategiekonzeptes für Sport und Freizeit durch die Arbeitsgruppe verabschiedet. Es wurden folgende Ziele definiert:

- erstellen einer Bestandesaufnahme der bestehenden Angebote und Ressourcen,

- identifizieren von Synergien und ggf. Angebotslücken,
- erarbeiten einer langfristigen Infrastrukturplanung als Grundlage,
- entwickeln eines Programms für zielgerichtete Aktivitäten zur Förderung der physischen Fitness sowie für die soziale Interaktion.

Der Gemeinderat unterstützt diesen Weg der Arbeitsgruppe und ist gespannt auf die Ergebnisse, welche sicherlich eine gute Basis und Erkenntnisse für weitere Sportinfrastrukturplanungen bieten.

Neubau Reservoir Röhrersbühl

Der Gemeinderat Speicher hat Ende 2020 die Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP) genehmigt und die Kommission für Bau und Umwelt (KBU) mit deren Umsetzung beauftragt. Die im Jahr 2020 erarbeitete und genehmigte Planung zeigt auf, dass das bestehende Reservoir Ebni aufgrund seines baulichen Zustands und Alters nicht mehr saniert werden kann und dringend ersetzt werden muss. Dies belegen die wiederholten Beanstandungen des Interkantonalen Labors beziehungsweise des Lebensmittelinspektorats.

In den Jahren 2022 bis 2024 wurden Arbeiten für die Planung eines neuen Reservoirs aufgenommen und ausgearbeitet.

Das neue Reservoir, welches das Reservoir Ebni ersetzen soll, wird in erster Linie die Niederzone Speicher versorgen. Es ist zudem für die Versorgungssicherheit von Speicherswendi von Bedeutung und kann bei Bedarf auch die Hochzone bedienen. Zusammen mit den weiteren Reservoirs der Gemeinde dient es außerdem als Löschreserve.

Aus hydraulischen und versorgungstechnischen Gründen kam als Standort nur ein Ort auf gleicher Meereshöhe auf dem Geländerücken Bendlehn–Neppenegg in Frage. Nach Prüfung verschiedener Standorte und Varianten bot sich der Standort «Röhrersbühl» als beste Lösung an. Zur Begleitung des Projekts wurde die Arbeitsgruppe «Neubau Reservoir und Aufbereitung Röhrersbühl» unter der Leitung von KBU-Mitglied Hanspeter Speck eingesetzt. Das Ingenieurbüro Bau Haas AG wurde mit

der Planung und der Ausschreibung der Arbeiten beauftragt. Dank dem intensiven Kontakt mit den Grundeigentümern und Anstössern verliefen die Verhandlungen durchwegs positiv und können mit entsprechenden Verträgen besiegelt werden.

Folgende Gründe führten dazu, ein vollständiges Neubauprojekt am Standort Röhrersbühl auszuarbeiten:

1. Das Reservoir Ebni entspricht technisch und hygienisch nicht mehr den heutigen Anforderungen.
2. Eine Sanierung des bestehenden Reservoirs wäre aus technischer und finanzieller Sicht nicht sinnvoll.
3. Der Standort Röhrersbühl eignet sich aus hydraulischer und versorgungstechnischer Sicht am besten.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung die Baugesuchsunterlagen für den Neubau des Reservoirs und der Möglichkeit einer eigenen Aufbereitung Röhrersbühl zur öffentlichen Planauflage verabschiedet. Die Arbeitsgruppe wird nun die Detail- und Ausführungsplanung, sowie die Submission an die Hand nehmen.

Im Voranschlag 2026 sind unter der Spezialfinanzierung «Wasser» Investitionen von CHF 1.5 Mio. für den Neubau des Reservoirs vorgesehen. Zusätzlich sind im Voranschlag 2027 weitere CHF 750 000 eingeplant. Die Umsetzung der Investitionen erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung der Stimmbevölkerung zu den jeweiligen Vorschlägen an der Urne.

Gebührentarif für das Grundbuch- und Erbschaftsamt angepasst

Die Gebühren im Bereich Grundbuch- und Erbschaftsamt richten sich im Grundsatz nach dem kantonalen Gesetz über die Gebühren der Gemeinden. Darin sind die Mindest- und Höchstgebühren für Amtshandlungen aufgeführt. Der Gemeinderat hat die Kompetenz, innerhalb dieser Spannbreite, die Gebühren zu definieren.

Die bestehenden Gebühren des Grundbuch- und Erbschaftsamtes wurden diesen Sommer 2025 überprüft und mit umliegenden Gemeinden verglichen. Aufgrund der Analyse hat der Gemeinderat eine Anpassung der Gebühren beschlossen. Der angepasst

te Gebührentarif für das Grundbuch- und Erbschaftsamt tritt per 1. Januar 2026 in Kraft und ist auf der Webseite der Gemeinde www.speicher.ch unter der Rubrik Gemeinde > Verwaltung > Publikationen und vor Ort beim Grundbuch- und Erbschaftsamt am Schalter einsehbar.

Personelles

Wechsel im Team Hallenbad



Michael Quednau, Mitarbeiter Hallenbad, war mit einem Pensum von 100% angestellt. Er verließ die Gemeinde Speicher nach seinem halbjährigen Einsatz im August 2025. Die Stelle wurde öffentlich ausgeschrieben und aus allen eingegangenen Bewerbungen konnte Nick Gottfried, wohnhaft in Teufen AR, gewonnen werden. Nick Gottfried ist 23 Jahre alt und hat in Deutschland erfolgreich die Ausbildung zum Fachangestellten Bäderbetriebe und in der Schweiz das igba Pro Brevet abgeschlossen. Die Stelle als Mitarbeiter Hallenbad hat er mit einem 100% Pensum per 1. Oktober 2025 angetreten.

Neuer Mitarbeiter Hausdienst



Oliver Schittli heißt unser neuer Mitarbeiter Hausdienst. Er ist 40 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie in Speicher AR. Er tritt seine Vollzeitstelle am 1. Januar 2026 an. Oliver Schittli ist gelernter Zimmermann EFZ und arbeitete lange Zeit als CNC Maschinist im Ausserrhodischen. Er bringt wertvolle Erfahrungen in handwerklichen Tätigkeiten mit.

Veränderungen in der Finanzverwaltung

Unsere Mitarbeiterin der Finanzverwaltung, Franziska Schiegg, hat ihre Anstellung per 30. November 2025 gekündigt. Sie war seit 1. April 2020 bei der Gemeinde angestellt und verlässt uns, um eine neue Herausforderung in der Privatwirtschaft anzunehmen. An dieser Stelle wird Franziska Schiegg für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde herzlich gedankt.

In der gleichen Zeit hat Stefanie Lämmler, jetzige Stv.-Leitung Finanzverwaltung mitgeteilt, dass sie im Frühling Mutterfreuden entgegen sieht. Nach dem ordentlichen Mutterschaftsurlaub möchte sie die vakante Stelle von Franziska Schiegg mit einem Teilpensum von 40% übernehmen. Der Gemeinderat hat diesen Wechsel positiv entgegen genommen und freut sich, dass Stefanie Lämmler nach dem Mutterschaftsurlaub im Herbst 2026 ins Team der Finanzverwaltung zurückkehrt. Die Überbrückung der zwischenzeitlichen Vakanzen und des Mutterschaftsurlaubes wird nach Bedarf und im Auftragsverhältnis durch Sonja Merz von merz finanzen GmbH gewährleistet.



Die Stellvertretungs-Stelle wurde öffentlich ausgeschrieben. Aus allen eingegangenen Bewerbungen konnte eine geeignete Person rekrutiert werden. Per 1. Februar 2026 und mit einem Vollzeitpensum ergänzt Waltraud Zumtobel aus Roggwil TG das Finanzverwaltungs-Team. Waltraud Zumtobel

ist ausgebildete Fachfrau Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis und bringt umfassende Erfahrungen als Finanzbuchhalterin mit. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass damit eine gelungene Lösung zur Sicherstellung der Dienstleistungen der Finanzverwaltung gefunden werden konnte.

Der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen der Gemeinde Speicher heissen alle neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude bei den neuen Herausforderungen.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Dienstag, 2. Dezember 2025 und Mittwoch, 14. Januar 2026 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

Nächste kommunale Abstimmung

Die nächste kommunale Abstimmung findet diesen Sonntag, 30. November 2025, zu folgender Vorlage statt:

- Voranschlag 2026

Die Abstimmungsunterlagen wurden bis drei Wochen vor dem Abstimmungstermin an alle Stimmberechtigten der Gemeinde postalisch zugestellt.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER

*Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog*



GEMEINDEKANZLEI

Fristen für Rücktritte aus kommunaler Behörde, Kommissionen

Gemäss Art. 42 bis Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte ist der Rücktritt aus dem Kantonsrat und aus kommunalen Behörden (Gemeinderat, Geschäftsprüfungskommission und allen gemeinderätlichen Kommissionen) spätestens bis Ende November zu erklären. Der Rücktritt ist schriftlich an die Gemeindekanzlei Dorf 10, 9042 Speicher, michal.herzog@speicher.ar.ch, zu richten.



GEMEINDERAT

Zukunftsstrategie für das WPH Boden verabschiedet

Trogen/Speicher sichern langfristigen Betrieb bis mindestens 2045

Die Gemeinderäte von Trogen und Speicher haben in einer gemeinsamen Sitzung wichtige Meilensteine für die Weiterentwicklung des Wohn- und Pflegeheim Boden gelegt, um den Betrieb des Heims bis mindestens 2045, dem erwarteten Höhepunkt der Alterswelle, unter gleichzeitiger Garantie von Wirtschaftlichkeit und Versorgungsqualität sicherzustellen. Basis dafür war eine 18-monatige Arbeit der Strategiegruppe Boden, die die analytischen Grundlagen für den Entscheid gelegt und diverse Optionen ausgelotet haben.

Herausforderungen und Stärken

Die umfassende Analyse auf Basis der Grundlagen von OBSAN und dem Kanton AR zeigte, dass die demografische Entwicklung eine stark ansteigende Nachfrage nach Pflegeangeboten mit sich bringt, da die Zahl der hochaltrigen, multimorbiden Menschen deutlich zunehmen wird. Im ersten HJ 2025 betrug die gemeinsame Auslastung der drei Pflegeinstitutionen in Trogen und Speicher bereits 90%, vor 5 Jahren lag sie noch bei 84%, bis 2035 werden die vor Ort vorhandenen Kapazitäten wohl ausreichen, bis 2045 werden die aktuellen Kapazitäten voraussichtlich nicht mehr langen. Die Gemeinden Trogen und Speicher benötigen zukünftig die gesamte verfügbare Pflegeheimkapazität für ihre Einwohner:innen – selbst unter der Annahme, dass zukünftig niedrige Pflegestufen (40 – 60 Minuten Pflege / Tag) nur noch ambulant (Spitex, Angehörige) gepflegt werden.

Stärken und Schwächen WPH Boden

Das WPH Boden zeichnet sich durch seine familiäre Atmosphäre, eine hohe Bewohner- und Mitarbeiterzufriedenheit sowie eine ausgezeichnete Pflegequalität, die durch die Palliative-Care-Zertifizierung, die 2025 erreicht wurde, attestiert wird. Der

Boden ist damit nachgewiesenermassen in der Lage, hochkomplexe Pflegefälle umfassend zu versorgen und die erste zertifizierte Einrichtung dieser Art in AR und AI. Als zentrale Schwachstelle wurde die veraltete Infrastruktur identifiziert, die mittelfristig Renovationen benötigt, da der Ausbaustandard in Bereichen wie fehlende Nasszellen, teilweise mangelnde Barrierefreiheit und fehlende attraktive Personalräume nicht mehr modernen Anforderungen entspricht und die effizienten Abläufe behindert. Die geringe Betriebsgröße führt zudem zu fehlenden Skaleneffekten und einer wirtschaftlichen Anfälligkeit.

Strategische Optionen

Angesichts der Tatsache, dass die Pflegeplätze benötigt werden, ergeben sich für die Gemeinden neben der Renovierung und Weiterentwicklung des Bodens folgende Alternativen: Neubau, Plätze woanders einkaufen, Spitex massiv ausbauen. Diese Alternativen haben sich als klar schlechter herausgestellt.

Boden erhalten: Betriebserhaltung bis mindestens 2045

Falls Boden nicht erhalten wird, müssen woanders Pflegeplätze her

- | | | |
|--|--|--|
| a) Neubau (selbst oder durch andere)
 <ul style="list-style-type: none"> • Langer Realisationszeitraum • Deutlich teurer • Damit höhere Pensionspreise • Abschreibungszitraum unklar • Zusätzliche Kosten durch kurzfristige notwendige Investitionen am Boden für Überbrückungszeit | b) Plätze in bestehenden Heimen anderer Gemeinden sichern
 <ul style="list-style-type: none"> • Unwahrscheinlich, da überall Plätze knapper werden • Ebenfalls mit Kosten verbunden (Investitionsbeteiligungen) | c) Ambulante Pflege massiv (über Heimlastung 0-2) ausbauen
 <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Barrierefreie Infrastruktur • Personalknappheit: Spitexpflege ineffizienter • Angehörigenpräsenz? • Einsamkeit? |
|--|--|--|

Strategische Zielsetzungen und Massnahmen

Die zentralen Ziele und beschlossenen Massnahmen umfassen:

1. Qualitätsfokus und bedarfsoorientierte Pflege:

- Sicherstellung einer hochwertigen, ganzheitlichen Pflege (medizinisch, sozial,

psychologisch), die die hochpflegebedürftigen Menschen gut versorgen kann.

- Ausbau intermediärer Pflegeformen, insbesondere der Kurzzeitpflege und des Programms «Fit für Daheim».
- Stärkung der Gemeinschaftsangebote durch Angebote für Dorfbewohnende, wie Pflegekurse oder die kurzfristige Aufnahme nicht-pflegebedürftiger Angehöriger.
- Intensive Vernetzung mit externen Fachstellen und Fortführung der Qualitätssicherung.

2. Wirtschaftliche Sicherheit und Investitionen:

- Die Gemeinden setzen auf einen gemeinsamen, langfristigen Betrieb mit transparenter Finanzplanung und Beteiligung Speichers an zukünftigen Investitionen.
- Es wird eine Überprüfung der Rechtsform (z.B. Zweckverband oder gemeinnützige Trägerschaft) vorgenommen, um betriebliche Flexibilität zu erhöhen und Vorteile bei Investitionen und Personalgewinnung zu nutzen.
- Prüfung von regionalen Partnerschaften oder standortübergreifende Fusionen zur Nutzung von Synergien und zur Stärkung der Versorgungssicherheit.
- Optimierung von Betriebsprozessen und Digitalisierung zur Steigerung der Effizienz.

Mit diesem einstimmigen Beschluss bekraftigen Trogen und Speicher ihr Bekenntnis, das WPH Boden als wichtigen und qualitativ hochwertigen Bestandteil der lokalen Altersversorgung zu erhalten und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Im 2026 werden sich die Gemeinden mit der gemeinsamen Entwicklung einer umfassenden Alterspolitik befassen, die die notwendigen Ergänzungen zur stationären Langzeitpflege definiert.

Einwohnerdienste

Mutationen im Oktober 2025:

Zugezogene Personen: 25

Weggezogene Personen: 18

Sie ziehen um?Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Gross, Fabian Alexander

geboren am 21. Oktober 2025 in St.Gallen SG, Sohn des Gross, Reinhard Alexander und der Gross, Stephanie Gabriela

Sterbefälle

Weber geb. Hohl, Marlis

gestorben am 27. Oktober 2025 in St.Gallen SG, geboren 1947, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Krüsi, Werner

gestorben am 27. Oktober 2025 in Trogen AR, geboren 1934, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Roth geb. Grob, Rosa
gestorben am 12. November 2025 in Speicher AR, geboren 1931, wohnhaft gewesen in Speicher AR

85-Jährig
02.12.1940 Küng-Holderegger Willy Unterbach 11
14.12.1940 Buner-Gustafsson Gun Kalabinth 20

84-Jährig
11.12.1941 Boller Bruno Lärchenstrasse 2
30.12.1941 Studerus Emil Buchenstrasse 8

81-Jährig
04.12.1944 Frei-Hauenstein Franz Erlen 5
13.12.1944 Nagel-Schaufelberger Verena Bruggmoos 24
16.12.1944 Frei Rosmarie Oberwilen 16

**Herzliche Gratulation,
der Gemeinderat**



INFI - die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen
sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder
kontaktieren Sie uns
per E-Mail: infi@ar.ch
mehr Informationen
auf www.ar.ch/infi

SPARTAGESKARTE GEMEINDE

Wenn Sie über Weihnachten oder Neujahr noch ein Ticket brauchen, müssen Sie dieses frühzeitig bei uns am Schalter beziehen.

UNSER SCHALTER IST VOM 24.12.2025 BIS 02.01.2026 GESCHLOSSEN



GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

R.P.F. Immobilien AG, Säntisstrasse 5a, 8580 Amriswil (Erwerb 15.05.2025) **an Lindenbaum Immobilien GmbH**, Dorf 8, 9038 Rehetobel und Eicher Motos GmbH, Halten 120, 9035 Grub AR, Liegenschaft Nr. 579, 443 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 728, Rehetobelstrasse 35

Post Immobilien AG, Wankdorffallee 4, 3030 Bern (Erwerb 28.10.2013) **an Gemeinde Speicher**, Dorf 10, 9042 Speicher, Liegenschaft Nr. 1383, 2'081 m² Grundstückfläche, Postgebäude Nr. 56, Zaun 56

a2B ray ag, Girtannen 253, 9044 Wald (Erwerb 01.03.2022) **an AKKURAT AG**, Heiligkreuzstrasse 5, 9008 St. Gallen, Liegenschaft Nr. 252, 1'136 m² Grundstückfläche Hotel/Restaurant Nr. 205, Hauptstrasse 6

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
19. November 2025

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Rüschi Marcel
Teufenerstrasse 33, 9042 Speicher
Abbruch Bauernhaus (Assek. Nr. 484)
Neubau Occasionscenter, Grundstück Nr. 665, Almenweg 39/Teufenerstrasse 37

Hug Cramer Marlise
Steinegg 11, 9042 Speicher
Ersatz Pelletskessel,
Grundstück Nr. 887, Steinegg 11

Schweizer Oliver und Alina
Ädelswil 2429, 9100 Herisau
Luft-/Wasser Wärmepumpenanlage (extern),
Grundstück Nr. 590, Tobelstrasse 10

STWEG Reutenenstrasse 16
c/o ImmoLeu AG, Langgasse 150,
9008 St. Gallen
Dachsanierung, Grundstück Nr. 1197,
Reutenenstrasse 16

Lanker Christian und Sandra
Schupfen 3, 9042 Speicher
Fassadenrenovation und Umgebungsge-
staltung, Grundstück Nr. 246, Schupfen 3

Gemeinde Speicher
Dorf 10, 9042 Speicher
Bau eines Buswartehauses südseitig,
Grundstück Nr. 523, Rehetobelstrasse

Steiner Samuel und Gabriela
Unter Bendlehn 21, 9042 Speicher
Erstellung Trockenmauer und Ersatz/
Reparatur Umgebungstreppe,
Grundstück Nr. 943, Unter Bendlehn 21

Zellweger Ueli
Blatten 7, 9042 Speicher
Anbau Remise mit Heudosieranlage
und Silo, Grundstück Nr. 675, Blatten 7

B + S Projekt GmbH
Gütlistrasse 3, 9443 Widnau
Temporäre Baureklametafel,
Grundstück Nr. 62, Buchenstrasse 64

AKKURAT AG
Heiligkreuzstrasse 5, 9008 St. Gallen
Temporäre Baureklametafel,
Grundstück Nr. 252, Hauptstrasse 6

KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Schneeräumung

Schneeräumung auf öffentlichen Straßen und Plätzen

Die Schneeräumung auf öffentlichen Strassen, Trottoirs und Plätzen ist Aufgabe des Kantons und der Gemeinde. Um diese Arbeiten mit den vorhandenen Mitteln effizient und zügig durchführen zu können, beginnt die Schneeräumung auf Staatsstrassen bereits ab 2.00 Uhr und auf Gemeindestrassen ab 4.00 Uhr. So stellen wir sicher, dass der Berufsverkehr und die öffentlichen Verkehrsmittel rechtzeitig auf geräumte Strassen zugreifen können.

Parkieren von Fahrzeugen

Fahrzeuge, die auf öffentlichen Strassen oder Plätzen geparkt sind, können die Schneeräumung erheblich behindern. Dies führt zu zusätzlichem Aufwand und höhe-

ren Kosten. Daher bitten wir Sie um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Falls Sie keinen eigenen Parkplatz oder eine Garage haben, sorgen Sie bitte rechtzeitig für einen Parkplatz auf privatem Grund.

Wenn ein Fahrzeug die Schneeräumung behindert, kann es auf Kosten des Halters abgeschleppt werden (gemäß Art. 44 der Strassenverordnung). Für Schäden an Fahrzeugen, die während der Schneeräumung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Schneeablagerung auf öffentlichem Grund

Schnee, der von privaten Grundstücken auf die Strasse oder den Gehweg geworfen oder geschoben wird, stellt eine Gefahr für den Verkehr dar. Diese Praxis ist laut Art.

54 Abs. 2 des Strassengesetzes verboten. Grundeigentümerschaften sind dazu verpflichtet, den Schnee an den Strassenrändern, vor allem bei Einfahrten, zu entfernen. Der Schnee muss auf dem eigenen Grundstück gelagert oder fachgerecht abtransportiert werden – nicht auf der Strasse oder dem Gehweg.

Anpassung des Verhaltens an winterliche Verhältnisse

Winterliche Wetterbedingungen erfordern von allen Verkehrsteilnehmern besondere Vorsicht. Es ist wichtig, dass Sie Ihr Verhalten sowie Ihre Ausrüstung an die winterlichen Verhältnisse anpassen.

Wir danken Ihnen für Ihre Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine sichere Fahrt durch den Winter!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr 2025/2026



Die Gemeindeverwaltung bleibt von

Mittwoch, 24. Dezember 2025 bis und mit Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen.

Bitte setzen Sie sich in dieser Zeit bei Todesfällen direkt mit dem Bestattungsinstitut in Verbindung

Bestattungsinstitut Reimann, St. Gallen
Tel. 071 245 99 11

Ab Montag, 5. Januar 2026, sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie erreichbar.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!

Gemeindeverwaltung Speicher



Die Gemeinde öffnet die Tür zur Baustelle

Samstag, 20. Dezember 2025, von 09:00 bis 12:00 Uhr



Als 20. Adventsfenster lädt die Gemeinde Speicher auf ganz besondere Weise ein:
Anstelle eines Fensters öffnen wir die Tür zur **Baustelle des Gemeindehauses im Dorf 10!**

Erhalten Sie spannende Einblicke in die Sanierung des Gemeindehauses.
Der Architekt, Andreas Bänziger, führt Sie persönlich zur vollen Stunde durch die Baustelle:
um 09:00, 10:00 und 11:00 Uhr

Das Gemeindehaus ist neben den Führungen auch zur freien Begehung (Achtung Baustelle)
zugänglich. Daniel Ganz und Christoph Lang von der Baukommission stehen Ihnen gerne für
Fragen und Informationen zur Verfügung.

Die von der Kulturkommission betriebene Cafeteria lädt Sie im Untergeschoss zu Gipfeli, Punsch
und Kaffee ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher und auf einen
gemütlichen Austausch.

Baukommission Gemeindehaus und Kulturkommission



BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Gemeindehaus: Stand der Bauarbeiten

Im Juni/Juli-Gemeindeblatt haben wir letztmals zum Stand der Bauarbeiten im Gemeindehaus informiert. Seither haben wir den Baufortschritt der Arbeiten mit Fotodokumentationen auf der Webseite dokumentiert. Zwischenzeitlich hat sich am und im Gebäude wieder sehr viel getan. Damit Sie sich einen Eindruck von der ganzen Baustelle machen können, öffnen wir – zusammen mit der Kulturkommission – am 20. Dezember 2025 nicht nur ein Adventsfenster, sondern gleich die Türen zur Baustelle des Gemeindehauses. Details zum Anlass finden Sie im Flyer (siehe Seite 8).



Die Bilder zeigen das mit Solarziegeln eingedeckte Dach und ein Büro mit eingebauter Decke (schalldämmende Elemente und Leuchten). Weitere aktuelle Fotos werden fortlaufend auf unserer Webseite aufgeschaltet. Besuchen Sie die Rubrik «Gemeindeeigene Projekte und Planungen» über den Direktlink auf der Startseite der Gemeindewebsite oder über die Rubrik Gemeinde > Gemeindeeigene Projekte und Planungen > Laufende Projekte.

Gebäudehülle

In den letzten vier Monaten konnten weitere Arbeiten fertiggestellt werden. Mit den Spenglerarbeiten, dem Einbau je eines Dachfensters in den beiden Treppenhäusern für Rauch- und Wärmeabzug (Brandschutz) sowie der Eindeckung mit den modernen Solarziegeln ist die Dachsanierung abgeschlossen. Die neue Form der Solaranlage dürfte wegweisenden Charakter im Umgang mit Anlagen auf Kulturobjekten im Kanton bilden.

Die Oberfläche des Gebäudesockels wurde Instand gestellt und einzelne beschädigte Sandsteinelemente ersetzt. Auch die Sandsteintreppe beim ehemaligen Hauptzugang auf der Nordseite wurde restauriert und gleichzeitig beim zukünftigen Haupteingang eine neue, breitere Treppe aufgebaut. Weitere Erschliessungselemente haben ihren Platz im Gebäude eingenommen, so konnte bereits das erste Treppenhaus und die Liftanlage eingebaut werden. Das zweite Treppenhaus ist zurzeit noch in Produktion und wird im Januar erwartet.

Während die Südfassade den ersten Anstrich erhalten durfte und Fensterverkleidungen montiert werden konnten, sind die Arbeiten an den Schindelfassaden noch etwas im Hintertreffen. Wärmedämmung, branddämmende Fermacell-Platten, Lattung, Schalung und Windpapier warten noch auf die Verkleidung mit den neuen Holzschindeln, welche zurzeit im Garagengebäude neben dem Gemeindehaus vorbehandelt werden. Dafür sind bereits die neuen Fassadenhalterungen für die Beflaggung des Gemeindehauses eingetroffen, welche mit der Verkleidung der Fassade platziert werden sollen.

Innenausbau

Den grössten optischen Eingriff hat das Dachgeschoss erlebt. Dieses wird künftig Platz für ein multifunktionales Sitzungs- sowie Pausenzimmer, eine Küche, eine Nasszelle und Abstellräume in den Dachschrägen bieten. Hierfür wurde die ganze Dachkonstruktion wärmegedämmt und verkleidet, neue Unterlagsböden eingebracht und die Innenwände gestellt. Es lässt sich bereits heute erahnen, dass nach der Reinigung der Balkenlage und

dem bevorstehenden Innenausbau ein moderner Raum mit Weitblick entstehen wird.

Die Arbeiten in den drei Bürgeschossen werden parallel, jedoch zeitlich verschoben vorgenommen, damit der Terminplan keine weiteren Verzögerungen erfahren muss. Während im 1. Obergeschoss bereits Türrahmen und schalldämmende Decken sowie Leuchten in den Zimmern und im Gang eingebaut sind, liegt der Ausbaustand der Arbeiten im 2. Obergeschoss noch eine Stufe zurück. Die Unterlagsböden sind ein- und die Wandverkleidungen angebracht. Im Erdgeschoss werden die neuen Brandschutztüren an ihren Platz gesetzt und der neue Empfangsschalter vorbereitet. Auf den Tag der «offenen Baustelle», aber auch zur definitiven Festlegung des Farb- und Materialkonzepts der Räumlichkeiten, zusammen mit der Kantonalen Denkmalpflege, wird zudem ein Musterzimmer vorbereitet.

Tag der «offenen Baustelle»

Gerne empfangen wir Sie am Samstag, dem 20. Dezember 2025, zu einer der drei Baustellenführungen durch Architekt Andreas Bänziger (RAB Rutz + Bänziger Architekten, Speicher). Oder erkunden Sie die Baustelle auf eigene Faust, hierfür sind Mitarbeitende der Abteilung Hochbau für Fragen und Auskünfte vor Ort. Weiter sind auch VertreterInnen der Kulturkommission für den vorweihnachtlichen Punsch und eine kleine Verpflegung besorgt. Wir bitten Sie zu beachten, dass es sich trotz der offenen Türen um einen Arbeitsbereich handelt.

Wiedereinzug ins Gemeindehaus

Das ursprüngliche Terminprogramm war sportlich. Wie es bei alten und ehrwürdigen Gebäuden so ist, wurden durch verschiedene Generationen Änderungen vorgenommen, welche den heutigen statischen, brandschutz- und sicherheitstechnischen Massstäben nicht mehr genügen. So mussten Böden und Wände ertüchtigt und entsprechende Bauabfolgen konnten nicht wie gewünscht durchgeführt werden. Aufgrund dieser notwendigen Arbeiten wird sich der Einzug und die Eröffnung ins neu sanierte Gemeindehaus auf Ende des ersten Quartals 2026 verzögern.

GENERATIONENKOMMISSION

Adventsfenster 2025

Die Tage werden kürzer und schon geht es auf die Adventszeit zu. Unser begehbarer Dorf-Adventsikalender ist gefüllt und bereit.

Machen Sie sich auf den Weg und geniesen Sie die vorweihnachtliche Stimmung im Dorf. Bestaunen Sie die wunderbar gestalteten Fenster.

An einigen Tagen, siehe Liste, werden Sie mit einem kleinen Umtrunk verwöhnt. Alle sind dazu herzlich eingeladen.



1	Coiffeure S, Monika Spengler	Hauptstrasse 30		
2	Malerei Gschwend, Sybille Altenbach	Buchenstrasse 42	Punsch und Zimtsterne	17.30 bis 18.30 Uhr
3	Reformierte Kirche	Dorf 44 / Pfarrhaus		
4	Margrit Vogt und Judith Egger	Teufenerstrasse 2		
5	Sibylle Klingenfuss und Lisa Lanker	Kohlhalden 9, Lindenbaum		
6	Kindergarten Stoss	Buchenstrasse 61		
7	Familie Hutter/Altherr und Zünd/Hutter	Ober Bendlehn 31	Umtrunk	Ab 18.00 Uhr
8	Ursula Zeller	Steinegg 3	Punsch	Ab 17.00 Uhr
9	Nathalie Meo	Kalabinth 53		
10	Brigitte und Stefan Meier	Ober Bendlehn 24	Umtrunk	
11	Darinka Graf	Bruggmoos 12		
12	Hof Speicher	Zaun 5/7		
13	Familie Bischof	Vorderer Flecken 1	Umtrunk	Ab 17.00 Uhr
14	Schützenhaus	Birtweg		
15	Falk Holzwerkstatt AG	Kalabinth 11	Glühwein und Punsch	Ab 17.00 Uhr
16	Kindergarten Schupfen	Schupfen 1		
17	Offene Jugendarbeit	Buchen 5	Umtrunk	16.00 bis 17.00 Uhr
18	Helena Kuster, Astrid Uzor und Beat Brunner	Zentralschulhaus		
19	Familie Rodowski	Rüschen 10		
20	Gemeindeverwaltung	Dorf 10, Gemeindehaus	Punsch, Kaffee, Gipfeli (siehe Flyer im Gemeindeblatt)	9.00 bis 12.00 Uhr
21	Hotel am Schönenbühl, Naim Rustemi	Schönenbühl 274		
22	Familie Holz-Schmid	Dorf 26		
23	Haus zur Blume, Natalia Bezzola Rausch	Hauptstrasse 11		
24	Katholische Kirche Bendlehn	Bruggmoos 29		

In der untenstehenden Liste können Sie entnehmen, an welchen Tagen, wo ein Adventsfenster eröffnet wird. Sie leuchten vom Eröffnungstag bis am 31. Dezember von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Viel Freude und eine wunderbare, lichtvolle und besinnliche Zeit wünscht Ihnen

die Generationenkommission

GENERATIONENKOMMISSION

Laternenweg

Die Generationenkommission lädt Sie während den kalten Wintertagen auf einen idyllischen Abend- und Waldspaziergang im Steinegger Wald ein.

Erleben Sie beim Besuch des Laternenweges die Magie der Lichter. Tauchen Sie ein in die Stille des Waldes und vergessen Sie die Hektik des Alltags. Der Spaziergang eignet sich für alle. Der Rundgang dauert ca. 20 Minuten (ein kurzes Teilstück führt über Wurzeln) und bietet ein unvergessliches Erlebnis.

Start: Beim Waldeingang in der Steinegg. Es ist ein Rundweg auf dem 30 Petroleumlaternen leuchten.

Die beleuchteten Daten sind:

So, 30. November 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa, 6. Dezember 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr
So, 14. Dezember 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr
So, 21. Dezember 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Di, 23. Dezember 16.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen.

Die Generationenkommission



SPIELGRUPPE

Laterniumzug

Mit teils grosser Nervosität und viel Vorfreude trafen sich die Spielgruppenkinder mit Ihren Familien zum traditionellen Laterniumzug. Dieser führte von der Spielgruppe durch einige Strassen bis zum mit Kerzenschein geschmückten Dorfbrunnen, wo viele feine selbstgemachte Guetzi und warmer Punsch warteten. Nebst den wunderschönen selbstgestalteten Laternli, strahlten auch viele Kinderaugen. Ein herzliches Dankeschön an alle Bäckerinnen und Bäcker, sowie allen Beteiligten für diesen wunderschönen Abend.

Spielgruppe Speicher

SCHULE

Ausflug der 2. Sek. nach Bern



Am 3. November haben wir einen Tagesausflug nach Bern gemacht. Nach einer 2 ½ -stündigen Zugfahrt sind wir endlich in Bern angekommen und ab da haben sich die Wege getrennt.

Die Schülerinnen und Schüler, die am Schüleraustausch mit Colombier teilnehmen wollen, haben sich mit der Austauschklasse getroffen. Wir sind anschliessend zum Bärengraben spaziert. Auf dem Weg konnten wir uns mit den Schülern aus Colombier unterhalten. Anfangs war es speziell, aber mit der Zeit haben wir uns gut verstanden.

Unglücklicherweise hatte Andrea Caroni noch einen Termin und somit wurden wir später von einer anderen Person durchs Bundeshaus geführt. Es war trotzdem sehr eindrücklich und wir konnten alle unsere Fragen stellen.

Die anderen, die nicht am Austausch teilnehmen möchten, sind mit den restlichen Lehrern zum Bundeshaus gelaufen. Dort haben wir Frau Uzor, eine unserer Lehrerinnen, getroffen. Sie kommt aus Bern, deshalb hat sie uns ein bisschen in der Stadt herumgeführt. Anschliessend gingen wir zurück zum Bundeshaus. Dort hatte Andrea Caroni, der jetzige Ständerat von Appenzell Ausserrhoden, zum Glück Zeit und hat uns das Bundeshaus gezeigt. Wir durften uns auch auf die Stühle in den Sälen vom National- und Ständerat setzen. Nach der Führung hatten wir noch Freizeit und fuhren anschliessend erschöpft, aber zufrieden alle gemeinsam nach Hause.

Nico, Lea (2. Sek)

AREAL BUCHEN

Neubau Schulgebäude

Die Gebäudehülle ist jetzt dicht, das heisst, Fenster, Aussentüren und Oblichter sind montiert. Aussen wird aktuell an der Unterkonstruktion der Fassade gearbeitet. Auf dem Dach hat die Montage der Solaranlage begonnen. Im Innern des Gebäudes läuft die Montage des Lifts und der Rohinstallationen für die Haustechnik. Dann werden die Bodenisolation/Trittschalldämmung eingebracht und noch im Dezember der Unterlagsboden gegossen.

Provisorium / Sanierung Bestandesbauten
Währenddessen läuft bereits die Planung für nächsten Sommer. Da steht der nächste grosse Umzug bevor. Während der Sommerferien müssen alle Räume in den Bestandesbauten geräumt werden. Das bedeutet, 13 Schulzimmer, 3 Gruppenräume, 12 Fachzimmer und 6 Nebenräume ziehen um, entweder ins bis dahin erweiterte Provisorium oder bereits in den Neubau. Die Logistik dafür will gut durchdacht sein, damit diese Mammutaufgabe in einer Ferienwoche erledigt ist.

Öffentliche Führungen auf der Baustelle

Am Samstag, 17. Januar 2026, von 9.00 bis 12.00 Uhr, ist die Bevölkerung eingeladen, die Baustelle zu besichtigen. An mehreren Führungen zeigen Fachpersonen die Baustelle und beantworten Fragen.



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreiforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

November

- 28. Fr** ökum. Andacht mit Marco Süess
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr

[evang. Pfarrhaus](#)
Probe Weihnachtsspiel
16.00 bis 18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

- 29. Sa** Kirche Kunterbunt mit Verena Süess und Team, Musik: Barbara Schär
Am 1. Adventswochenende laden wir euch zur Kirche Kunterbunt ein. Klein und Gross stimmen sich bastelnd und singend auf die Weihnachtszeit ein.
Anschliessend teilen wir miteinander das Brot (den Znacht) wie Jesus es uns vorgelebt hat.
16.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum](#)

- 30. So** Eucharistiefeier zum 1. Advent mit Pfr. Albert Wicki
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst zum 1. Advent mit Pfr. Klaus Stahlberger und Mario Hospach-Martini (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Dezember

- 1. Mo** Erzählcafé mit Hannelore Schärer und Priska Gut zum Thema «Singen»
14.30 Uhr
[Alterszentrum Hof Speicher](#)
Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

- 2. Di** Meditative Rorate, Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
6.15 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Chängouru, Spiel- und Kafitreff mit Emily van der Wingen
077 206 31 62
9.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Seniorenprogramm:
Alti Lieder vöhorehole Organisation und Leitung: Hermann Hohl
T 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser, Musik: Frédéric Fischer,
15.30 Uhr
[Haus Vorderdorf Trogen](#)

- 3. Mi** Generationen essen gemeinsam
[Anmeldung](#) bis Montag, 1. Dezember an Tel./SMS 079 929 22 16
Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
Jubla Gruppenstunde,
18.30 bis 20.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

- 4. Do** Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11](#)
Ministranten und Ministrantinnen Chlaus-Höck
17.00 bis 19.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)
Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

- 5. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

Probe Weihnachtsspiel
16.00 bis 18.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

- 6. Sa** Adventsmeeting für OS Religionsunterricht in Projekten Appenzeller Mittelland. Advent Erleben, kreativ sein, gemeinsam eine gemütliche Zeit haben. Infos unter www.kath-teufen.ch oder www.pauluspfarrei.ch.
13.45 bis 17.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Teufen](#)

- 7. So** Gottesdienst mit Brotbrechen mit Peter Mahler, Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst zum 2. Advent für Kinder und Erwachsene mit Pfrn. Sigrun Holz, dem Familien-Gottesdienst-Team und Mihaela Stefanova (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

- 8. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
9. Di Meditative Rorate Wortgottesfeier mit Peter Mahler
6.15 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
ökum. Mittagstisch für Senior:innen Weihnachtsessen
[An- oder Abmeldung](#) bis Montag, 8. Dezember, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager
071 344 48 35 / 079 439 39 07
12.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

- 10. Mi** Chängouru, Spiel- und Kafitreff mit Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06 und Anina Zogg 079 547 13 62
9.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)
Senioren-Adventsfeier
Wir stimmen uns ein in die Weihnachtszeit mit einer musikalischen Geschichte von Annette u. Pascal Démaraïs aus Wald. Mit Kontrabass, Geige und Akkordeon wird uns das Duo «Les Embrassadeurs» auch beim anschliessenden Imbiss unterhalten.

[Anmeldung](#) bis 8. Dezember an: Imelda Sonderegger, 071 877 20 15
14.15 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

- 11. Do** Rorate für Primarschüler mit Marianne Messmer, Bettina Ledergerber und Brigitte Glaser-Zweifel
6.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)
Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

- 12. Fr** Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

- 13. Sa** Probe Weihnachtsspiel
9.30 bis 11.30 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

Jubla Weihnachten
in den Jublaräumen mit Znacht
15.00 bis 19.30 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

- 14. So** Kommunionfeier
mit Verena Süess,
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
- Probe Projektchor für Heiligabend
Leitung: Mihaela Stefanova
11.20 bis 12.30 Uhr
evang. Kirche Speicher
- Taizé-Feier mit Heinz u. Maria Hengartner
sowie Esther Keller (Klavier)
19.00 Uhr
evang. Kirche Speicher
- 15. Mo** Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher
- 16. Di** Meditative Rorate
Wortgottesfeier
mit Verena Süess
6.15 Uhr
kath. Kirche Speicher
- Chängouru, Spiel- und Kafitreff mit
Emily van der Wingen 077 206 31 62
9.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
- 18. Do** Gespräche in der Blume – AGI
Arbeitsgemeinschaft Integration.
Wichtige Infos austauschen,
miteinander Deutsch sprechen.
Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard
Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt
und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
Café zur Blume, Hauptstrasse 11
- ökum. Andacht
mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
Alterszentrum Hof Speicher
- Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
- Meditation
19.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn
- 19. Fr** ökum. Andacht
mit Pfrn. Susanne Schewe
Musik: Flötengruppe
10.00 Uhr
Altersheim Boden Trogen
- Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen,
geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus
- Probe Weihnachtsspiel
9.30 bis 11.30 Uhr
evang. Kirche Speicher

Advent mit Kirchekunterbunt
mit Kreativstationen, Feierzeit und Abendessen für die ganze Familie

29. November
16.30 bis ca.19.00 Uhr
kath. Kirche Speicher



Adventsmeeting

- Advent erleben
- Kreativ sein
- Gemeinsam eine gemütliche Zeit haben

Für Jugendliche ab der Oberstufe
Infos unter www.kath-teufen.ch



Im kath. Pfarreizentrum Teufen
Samstag, 6. Dezember,
13.45 bis 17.00 Uhr

Eigentlich... Ein Gottesdienst für Kinder und Erwachsene am 2. Advent

Im Advent besucht Mia ihre Grossmutter Lynn. Die führt ein besonderes Leben: Sie glaubt, eine Prinzessin zu sein und in einem Schloss zu wohnen. Das gefällt Mia, und sie kommt Tante Lynn deshalb sehr gerne besuchen, obwohl das Schloss tatsächlich ein Pflegeheim ist. Eine Adventsgeschichte über ein kluges Kind und Freundschaft zwischen den Generationen.

7. Dezember, 10.00 Uhr

Vorschau

Im letzten Jahr sind wir mit einer Gruppe in Assisi und Umgebung den Spuren von Franziskus und Klara nachgegangen. Im Frühling 2026 planen wir in der Toskana, Umbrien und Lazio, von La Verna über den Lago di Trasimeno, Gubbio, Assisi, Bevagna, Montefalco, Spoleto bis ins Rieti-Tal dem Leben von Franziskus nachzugehen. Wir reisen wiederum mit der Bahn in den Süden und werden auch kurze Wanderungen machen. Reisebegleitung Damian Kaiser-Casutt, Simone Vial, Norbert Schneider. Möchten Sie gerne mit dabei sein dann melden Sie sich im Sekretariat Pauluspfarrei unter 071 344 12 10 oder sekretariat@pauluspfarrei.ch gerne informieren wir Sie über die Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 12. Januar 2026.

Sonntag, 12. bis Samstag, 18. April 2026

Senioren-Adventsfeier in Speicher

Wir stimmen uns ein in die Weihnachtszeit mit einer musikalischen Geschichte von Annette und Pascal Démaraïs aus Wald.

Mit Kontrabass, Geige und Akkordeon wird uns das Duo «Les Embrassadeurs» auch beim anschliessenden Imbiss unterhalten.

Bitte anmelden bis 8. Dezember bei Imelda Sonderegger / 071 877 20 15

Mittwoch, 10. Dezember

14.15 bis 16.30 Uhr
Pfarreizentrum, Bendlehn



Du bist ein Geschenk!

Jemand sagt zu dir: «Du bist ein Geschenk!» Weil du so besonders und so wichtig bist. Weil du sagst: «Mach ich!», wenn dich jemand um etwas bittet. Weil du wie gerufen kommst. Weil dein Lachen ansteckend ist. Weil das, was du tust, jemandem Hoffnung macht.

Es gibt Menschen, die für dich wertvoll sind. Sag es ihnen! Pflück dir einen Holzstern – oder so viele du brauchst – auf der Sternenwiese am Weg zwischen Kirche und Pfarrhaus und verschenk ihn: Dem Lieblingsmenschen an deiner Seite. Der Freundin, die du immer anrufen kannst. Dem Kollegen, der dir den Rücken freihält. Dem Menschen, der Licht in deinen Tag bringt und der unbedingt wissen soll: «Du bist ein Geschenk!»



AUFGEFALLEN

Sandro Reichmuth – der mit den Weihnachtsmarken



Sandro Reichmuth, Jg. 1980, gelernter Polygraf und typografischer Gestalter, hat sich mit seinem Fotoatelier «faszinierend GmbH» vor 6 Jahren selbstständig gemacht und wohnt mit seiner Familie seit über zehn Jahren in Speicher. Mit Sandro Reichmuth sprach Peter Abegglen.

Sie wurden soeben bekannt als Gestalter der aktuellen Weihnachtsbriefmarken der Post. Wie kam es dazu?

Etwas vor einem Jahr bekam ich, neben zwei weiteren Fotografen/Gestaltern die Anfrage von der Post zum Thema «Winter- und Weihnachtsmomente», eine Chance, die ich gerne nutzte.

Konnten Sie einfach loslegen und frei einen Vorschlag einbringen?

Nein, das Verfahren ist mehrstufig. Für mich war die Prozessbegleitung durch die Postprofis eine sehr wertvolle Erfahrung. Mir wurde gezeigt, wie beispielsweise Details auf der Briefmarke «verschwinden», wie eine bewusste Farbwirkung für das kleine Format zur Geltung kommt. So entstand nach mehreren Entwürfen und Überarbeitungen die jetzige Serie. Das Stadtmotiv mit dem Gallusplatz steht für den Advent, der Christbaum auf dem Klosterplatz für Weihnachten, ein Feuerwerk vulkan in Speicher für den Jahreswechsel und der Laternliweg auf der Schwägalp für die Winteraktivitäten. Der «rote Faden» durch alle Motive sind so genannte «warme» Lichtquellen.

Wie bekamen Sie den Zuschlag?

In einem «schweizweiten anonymen Voting» der Post wurde der Sieger auserkoren. Da hat mein Vorschlag offenbar am meisten Stimmen erhalten. Kurz nach der Veröffentlichung der Marken Anfang November bekam ich bereits Fanpost von Briefmarkensammlern mit der Bitte um eine Unterschrift auf einem Ersttagesbrief.

Die Marke mit dem Wert 190 Rappen zeigt einen Vulkan an Silvester im verschneiten Speicher. Hatten Sie einfach Glück, dass Schnee lag?

Nein! Das Bild entstand nicht an Silvester, sondern etwas später, als wieder Schnee lag. Ich habe auf dem Strässchen vor unse-

rem Haus mit den Vulkanen gepröbelt, bis ich das richtige Motiv im Kasten hatte. Es gab sogar Applaus von Nachbarn! Ein ganz persönlicher Gag ist sicher, dass auf dem Bild auch unser Haus zu sehen ist.



Sie sind zwar Gestalter, arbeiten aber hauptberuflich als Fotograf. Wie kamen Sie überhaupt auf die Fotografie?

Fotografieren war schon in meiner Jugend ein Hobby, ein Dunkelkammerkurs damals an der Sekundarschule Gossau hat mich richtiggehend fasziniert. Weil ich auch gerne reise und Erinnerungen fotografisch festhalte, dachte ich mir, ich könnte versuchsweise St. Gallen mit den Augen eines Touristen sehen. Daraus entstand ein Bildband über die Stadt, den ich im Eigenverlag erfolgreich vertrieben habe. So begann ich zunächst im Nebenjob als Fotograf zu arbeiten. Jetzt mit Familie sind aus Reisen Wanderungen und Velotouren geworden oder besser Streifzüge, bei denen ich auf Motivjagd gehe. Vor sechs Jahren wagte ich den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete «faszinierend GmbH», wo wir zu dritt mittlerweile eine grosse Palette von Produkten herstellen und vertreiben.

Wie sieht die Produktpalette von «faszinierend GmbH» aus?

Basis aller Produkte ist die Fotografie, also meine Bilder. Das Buch «Kinderwagenwege» in der Region zwischen Säntis und Bodensee kommt aus eigener Erfahrung und liegt bereits in vierter Auflage auf. Daraus entstand später der Nachfolgeband «Familienwanderwege», welcher ebenfalls auf grosses Interesse gestossen ist. Neben solchen Büchern führen wir Bildkalender, Postkarten, Grusskarten, Magnete und seit neuem Puzzles. In Speicher bekannt bin ich für den Speicher-Kalender, den es auch in einer 2026er Version gibt. Ich staune selber, dass trotz der Bilderflut im Internet sowohl

«Altmodisches» wie Postkarten, aber auch neue Ideen mit Bildern immer noch, resp. neu Anklang finden.

Wie bringt ihr all diese Produkte unter die Leute, also zu Kundinnen und Kunden?

Einerseits haben wir Kataloge, in denen wir unser Sortiment anbieten und andererseits den Webshop, wo Bestellungen online aufgegeben werden können. Mittlerweile haben wir in St.Gallen und Umgebung schon 60 Verkaufsstellen, wo unsere Produkte aufliegen, beispielsweise Ansichtskartenständer in Papeterien, Buchhandlungen, Touristenshops etc. Wir versorgen diese Verkaufsstationen regelmässig mit dem nötigen Nachschub.

Zurück zu den Weihnachtsbriefmarken: Philatelisten sammeln auch Ersttagbriefe, Postkundinnen und -kunden kaufen Briefmarken. Tragen Stempel und Zehnerserie auch Ihre Handschrift?

Ja, die Gestaltung der Markenbögen, Sticker, Umschläge und Sonderstempel war ein Folgeauftrag. Sogar das Motiv für den sogenannten Bethlehemstempel, der Briefe von der Sonderpoststelle Bern-Bethlehem zierte, stammt von mir.

Ihr Name steht auf jeder Briefmarke, hilft das für Geschäft?

Schön wär's! Aber ja, wer Sandro Reichmuth liest, denkt vielleicht: «Aha, der mit den Briefmarken!» Wir konzentrieren uns aber auf unser Sortiment, machen es publik, zum Beispiel hier im Gemeindeblatt. Im Moment umfasst unser Sortiment vor allem Motive aus der Ostschweiz. Ich möchte das Tätigkeitsfeld jetzt ausdehnen auf Zürich, später vielleicht Luzern. Ein neues Feld, das ich zu Beginn meiner Selbstständigkeit übernehmen konnte, sind Flugaufnahmen von Gemeinden aus einem Helikopter. Dazu schreiben wir alle Gemeinden schweizweit an. Pro Tag fliegen wir nach einem exakten Plan bis zu 15 Gemeinden an. Dabei «schiesse» ich rund 2000 Bilder.

Ich bedanke mich für das Gespräch und wünsche Ihnen zunächst grosse Publizität durch die Weihnachtsmarken und weiterhin viel Erfolg und Freude!

Link: faszinierend.ch
Speicher Kalender 2026: Blumenzauber und Cafe zur Blume

GESPEICHERT

Intelligent

«Warum können Skelette so schlecht lügen? Weil man durch sie hindurchsehen kann.» Dieses Meisterwerk der Komik kommt heraus, wenn man ChatGPT bittet, einen lustigen Witz zu erzählen. Nicht nur ist die Wahrscheinlichkeit gering, dass man ob diesem Witz vor lauter Lachen allzu starke Bauchschmerzen bekommt; es ist auch tröstlich, dass die sogenannte künstliche Intelligenz uns Menschen zumindest in Sachen Humor noch nicht den Rang abläuft. Trotzdem: Die Geschwindigkeit, mit der sich KI entwickelt, ist erstaunlich, aber auch beängstigend. Zwar ist es erfreulich, dass sich durch künstliche Intelligenz neue Möglichkeiten auftun, zum Beispiel beim Erkennen von Krankheiten oder in der medizinischen Forschung. Auch ist es wunderbar, wenn sich dank KI Umweltkatastrophen besser vorhersagen lassen oder der Ressourcenverbrauch in Produktionsprozessen optimiert wird.

Auf der anderen Seite ist die künstliche Intelligenz eine reale Gefahr für die menschliche Intelligenz. Studien zeigen, dass Menschen, die sich bei ihrer Arbeit zunehmend auf KI verlassen, weniger kritisch denken, was zu einer Verschlechterung der kognitiven Fähigkeiten führen kann. Zwar hätten KI-Tools Vorteile in Bezug auf Effizienz und Zugänglichkeit, könnten aber unbeabsichtigt das Engagement für tiefgreifende, reflektierende Denkprozesse verringern. Dieser Entwicklung sind wir nicht schutzlos ausgeliefert: Wenn wir KI als Werkzeug und nicht als Gehirn-Ersatz begreifen, sollte es mit dem eigenständigen Denken hoffentlich auch weiterhin klappen. Und mit den Witzen sowieso.

Ralf Bruggmann

WIKISPEICHER

Höhenblick und Jacquardweber



Prominent steht es am Höhenweg, das Hotel «Höhenblick». Wie aus dem 1936 erbauten Kinderheim und der einstigen alkoholfrei geführten Fremdenpension ein Hotel mit Restaurantbetrieb wurde erzählt Hardy Dällenbach im neuesten Beitrag auf Wikispeicher. Ergänzt mit historischen Bildern hat Paul Hollenstein die Geschichte des an prächtiger Lage erbauten Hotels nachgezeichnet.

Samuel Fässler – Jacquardweber

Einige ältere Einwohner mögen sich vielleicht noch an den Webstuhl erinnern, der im Erdgeschoss des Schulhauses Stoss stand. Wie dieser dorthin kam erzählt der Beitrag über Samuel Fässler, einen der letzten Jac-

quardweber. Er war Bürger von Speicher und erlernte sein Handwerk, dem er sein Leben lang treu blieb, in der Weberei Schefer. Peter Abegglen hat die Lebensgeschichte von Samuel Fässler zusammen mit Peter Klee, einem Enkel Samuel Fässlers, in einem Wikibeitrag zusammen gestellt.

Sonderbund aktueller denn je?

Die aktuelle Diskussion um das EU-Vertragspaket treibt seltsame Blüten. Einige Politiker brachten einen «neuen Sonderbund» ins Gespräch. Auf Wikispeicher ist schon seit einiger Zeit ein Beitrag aufgespielt, der eine Episode aus den Sonderbundskriegen von 1846/47 im Zusammenhang mit Speicher beleuchtet. Höchste Zeit also, sich zu informieren!

Wie findet man die Beiträge?

Auf der Seite wikispeicher.ch kann man in der Liste unter «Navigation» Beiträge suchen. Einfacher geht die Stichwortsuche (im Suchfeld auf wikispeicher.ch rechts oben eingeben).

Stichworte für die drei erwähnten Beiträge: Höhenblick; Samuel Fässler; Freischärler

SONNENGESELLSCHAFT

Chläusler mit Tanzmusik

Die Sonnengesellschaft freut sich, die Mitglieder von Kronen-, resp. Sonnengesellschaft und auch ihre Freundinnen und Freunde herzlich zum diesjährigen Chläusler einzuladen. Das Programm hält sich an bewährte Traditionen, die den Chläusler jeweils zu einem gediegenen und auch unbeschwert, fröhlichen Anlass werden lassen. Nach dem Apero zum Anwärmen und Einstimmen folgt ein Dreigänger vom lokalen Caterer.

Ein Leckerbissen der besonderen Art erwartet die Tanzfreudigen – das sind ja wohl alle: Das Trio Happy-Sound ist unter Tanzfans bestens bekannt und hat schon am Chläusler vor vier Jahren begeistert. Die Band präsentiert ein vielseitiges Stimmungs- und Tanzprogramm mit Melodien verschiedener Stilrichtungen. Sie sind herzlich eingeladen, wieder einmal das Tanz-

bein zu schwingen!

Und als kleine Überraschung gibt es zwischendurch einige «Fitnesstipps» ...

**Samstag, 13. Dezember ab 18.30 Uhr
Buchensaal Speicher
Apero, Essen und Eintritt: Fr. 75.–**

Anmeldung: info@sonnengesellschaft.ch
Anmeldeschluss: Sonntag, 30. November



Mehr Reinigung im Abo. Easy.



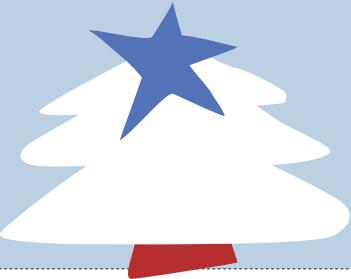
Mehr auf pronto-ag.ch

pronto
Wir verstehen mehr
als Reinigung.

DACHCOM

Danke

Das Team der Drogerie Sonderegger bedankt sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen allen eine wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit bei guter Gesundheit.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom Montag, 1. bis Samstag, 6. Dezember 2025
10% Rabatt auf Ihre Einkäufe*
in unserer Drogerie.

*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke;
nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Für TOYOTA und SUZUKI und für alle anderen auch!



Markus Krüsi – für Sie
und Ihr Auto allzeit bereit!



LANTER

071 351 22 77 · Herisau



MÖCHTEN SIE EIN
PROJEKT REALISIEREN?
WIR BERATEN SIE GERNE.

GK



- Holzbau
- Bauplan
- Holzplan



GABRIEL KOLLER
PLANUNG UND HOLZBAU
SANDEGG 1 | 9043 TROGEN
079 787 38 54 | 071 344 33 52
GABRIELKOLLER.CH

Design

St.Galler Design
Weihnachtsmarkt

Sa, 29.11.2025

10 bis 17 Uhr

So, 30.11.2025

12 bis 17 Uhr

Baumann AG Der Küchenmacher
St.Leonhardstrasse 78
9000 St.Gallen

IRINI
Schmuck

IDEENREICH petra kostner
Florales Handwerk

Kräuter Schopf GmbH
Handgepflückte Tees, Geschenke &
diverse Köstlichkeiten

Clarissa Schwarz
Lipgloss & mehr

design-weihnachtsmarkt.ch

FDP DIE LIBERALEN SPEICHER

Freisinnige Gedanken zur Steuerpolitik

Im Gemeindeblatt vom Oktober 2025 legt der Gemeinderat wortreich dar, weshalb er eine Steuererhöhung in Zukunft als «wahrscheinlich» taxiert. Es ist offensichtlich, dass er die Bevölkerung damit auf die schlechte Nachricht vorbereiten will. Die vom Gemeinderat vorgetragenen Argumente überzeugen jedoch nicht, weshalb sich die FDP.Die Liberalen Speicher zu einer kurzen Replik veranlasst sieht.

In seinen Ausführungen im Gemeindeblatt hält der Gemeinderat lapidar fest, der Aufwandüberschuss entstehe, «da die Ausgaben stärker ansteigen als die Einnahmen». Dass der Anstieg von Ausgaben kein Naturgesetz ist, scheint dem Gemeinderat entgangen zu sein. Ausgaben passieren nicht einfach, sie werden beschlossen. Stellen entstehen nicht einfach, sie werden geschaffen. Ausgabenkürzungen werden nicht primär dadurch erreicht, dass bei einzelnen Posten ein Anteil eingespart wird. Vielmehr tut es Not, dass sich der

Gemeinderat die unangenehme Frage stellt, ob wirklich alle heute erfüllten Aufgaben erbracht werden müssen. Die Ausführungen des Gemeindepräsidenten am letzten Forum stimmen uns zuversichtlich, dass diesbezüglich noch einiges an «Luft im System» ist. Eine Verzichtsplanung ist zwingend!

Auch über die Steigerung der Einnahmen hat sich der Gemeinderat – mit Ausnahme einer allfälligen Steuererhöhung – offenkundig keine Gedanken gemacht. Er geht einfach den Weg des (vermeintlich) geringsten Widerstandes. Dies akzeptiert die FDP.Die Liberalen nicht.

Der Gemeinderat wird deshalb eingeladen, die Aufgaben ernsthaft zu durchleuchten, kritisch zu prüfen und die Ausgaben auf das Notwendige zu beschränken. Für Wünschbares darf kein Geld mehr ausgegeben werden. Gleichzeitig muss sich der Gemeinderat sehr rasch überlegen, wie

er zusätzliches Steuersubstrat gewinnen will und kann. Die Gemeinde Speicher ist aufgrund ihrer bevorzugten Lage und ihrer Infrastruktur geradezu prädestiniert, gute Steuerzahlerinnen und Steuerzahler anzuziehen. Nötig sind aber ansprechende Wohnmöglichkeiten, die es aktiv zu entwickeln gilt.

Zum Schluss: Die FDP.Die Liberalen Speicher ist der Überzeugung, dass es keinen Grund gibt, dass die Gemeinde Speicher in der innerkantonalen Steuerrangliste nicht den zweiten Platz belegt. Teufen dürfte uns enteilt sein, der zweite Platz ist jedoch das klare Ziel! Bedauerlicherweise passiert aktuell das Gegenteil: Die Gemeinde Speicher verliert von Jahr zu Jahr an Boden. Trotz der zweithöchsten Steuerkraft aller Gemeinden im Kanton liegen wir beim Steuerfuss bloss noch auf Platz 6.

*Thomas Stadelmann
Präsident FDP.Die Liberalen Speicher*

VEREIN GEWERBE SPEICHER

Spychergold – Dein Dorf. Deine lokale Währung

Mit Spychergold wird Einkaufen zum Be-kenntnis zu unserem Dorf Speicher. Jede Münze Spychergold stärkt das lokale Ge-werbe – vom Restaurant über den Hand-werksbetrieb bis zu unseren Detailhändlern und Dienstleistern.

Warum Spychergold?

- Für ein lebendiges Dorf: Jeder Einkauf hält das Geld im Ort – für mehr Vielfalt, Events und ein aktives Dorfleben.
- Starke Betriebe vor Ort: Mit Spychergold unterstützt du Geschäfte, die unser Dorf einzigartig machen und zu unserem Alltag gehören.
- Kurze Wege, mehr Nähe: Regional einkaufen spart Zeit, schont die Umwelt und schafft echte Begegnungen.
- Arbeitsplätze im Dorf sichern: Jeder Einkauf in Speicher hilft dabei, Jobs direkt bei uns im Ort zu erhalten und neue zu schaffen.

Eine Spychergold Münze hat einen Wert von Fr. 10.–. Die goldigen Münzen können

direkt bei der Mobiliar in Speicher gegen Bargeld umgetauscht werden.

Spychergold – weil unser Dorf es wert ist.
Jetzt einsetzen, verschenken und gemein-sam die lokale Wirtschaft stärken! Spy-chergold eignet sich auch hervorragend als Weihnachtsgeschenk.

Verein Gewerbe Speicher



Grosser Christbaumverkauf

beim Rest. Kurzeck
Speicherstrasse 141, 9011 St. Gallen

Unsere Öffnungszeiten:

Mo–Fr	10.00–12.00 Uhr
	13.30–17.00 Uhr
Samstags	09.00–17.00 Uhr durchgehend
Sonntags	14.00–17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Bei Fragen oder Bestellungen sind wir gerne
unter 071 288 42 87 erreichbar.

Fam. Jörg und Manuela Falk

Eröffnungstag
13.12.25
09.00–17.00 Uhr
Ab 17.12.25 täglich
geöffnet



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZELL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

«Dank dem Rotkreuz-Fahrdienst
bleibe ich mobil und
komme sicher ans Ziel.»

Mehr erfahren
srk-appenzell.ch/fahrdienst
071 352 11 50

Begleitet unterwegs.
Brauchen auch Sie Unterstützung?

Wir sind für Sie da.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kontonalverband beider Appenzell

Jetzt helfen: CH27 0900 0000 9000 1008 6

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Heiden

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren

Veränderungen gehören zum Leben.
Wir begleiten Sie dabei.
Ob Kontowechsel oder persönliche Beratung,
bei uns sind Sie in guten Händen.



BÄNZIGER KIPPER GMBH

Nachhaltige Mobilität

Unsere Firma, ein traditionsreiches Familienunternehmen in dritter Generation mit Sitz in Trogen, ist seit Jahrzehnten im Mulden- und Kipperbereich tätig. Mit aktuell 14 Mitarbeitenden und elf dieselbetriebenen Fahrzeugen sorgen wir täglich für zuverlässige Transporte in der Ostschweiz.

Nun schlagen wir ein neues Kapitel auf: Wir haben den ersten vollelektrischen Mercedes eActros 600 Sattelschlepper im Appenzellerland angeschafft – ein Novum im Kipperbereich und ein wichtiger Schritt in Richtung umweltfreundlicher Zukunft. Unser Ziel ist klar: Wir wollen aktiv zur Reduktion von CO-Emissionen beitragen und so verantwortungsvoll handeln.

Die Umstellung bringt jedoch auch Herausforderungen mit sich: neue Dispositionsspro-

zesse, Schulungen für unsere Chauffeure und der Aufbau einer leistungsfähigen Ladeinfrastruktur. Der Strom für unsere Elektrofahrzeuge soll dabei so weit wie möglich aus unserer eigenen Photovoltaikanlage stammen. Aktuell errichten wir eine Ladestation mit 120 kW Leistung, um die Fahrzeuge effizient zu versorgen.

Im Frühling folgt ein weiterer Meilenstein: das erste vollelektrische Scania-Hakengerät in der Schweiz. Mit diesen Schritten gehen wir bewusst in Richtung Zukunft und setzen auf Lösungen, die Fortschritt und Nachhaltigkeit verbinden.

Bänziger Kipper GmbH

**EINWOHNER- UND FREIZEITVEREIN SPEICHERSCHWENDI**

Ein gelungener November

**Mitgliederversammlung vom
7. November**

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung war ein voller Erfolg: Über 50 Mitglieder nahmen teil, darunter erfreulicherweise auch mehrere Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger. Zudem durften wir Gemeindepräsident Paul König sowie zwei weitere Vertreter des Gemeinderats begrüssen.

Die Diskussionen waren lebhaft und konstruktiv – ein Zeichen dafür, wie sehr unseren Mitgliedern das Dorfleben am Herzen liegt. Kulinarisch bestens umsorgt wurden wir von der Krone Speicher, die uns hervorragend bewirtet hat. Herzlichen Dank dafür!

Bring- und Tauschmarkt

Der erste Bring- und Tauschmarkt wurde sehr gut besucht. Viele Kinder machten begeistert mit und tauschten oder verkauften Spielsachen und kleine Schätze.

Ausblick

Am 6. Dezember findet unser nächster Anlass statt: Der traditionelle Adventsanlass mit Chlausbesuch, Suppe und Glühwein, ab 16.30 Uhr bei der Primarschule Speicherschwendi. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit euch allen.

Das Jahresprogramm 2026 veröffentlichten wir im Dezember-Gemeindeblatt

BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Wintergeschichte

Was braucht es für ein gelungenes Winterfest? Sind es Kerzen, Schokolade oder warme Socken? Schnee, Bücher oder gutes Essen? Ein bisschen von allem oder etwas ganz anderes? Dieser Frage gehen Natalie River und Benjamin Heutschi auf den Grund, wenn sie uns am 7. Dezember mit ihren Mäusen besuchen.

Nach dem Buch «Fröhliche Winternacht» von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer gestalten die beiden eine Mitmach-Geschichte. Alle Kinder ab 3 Jahren sind herzlich eingeladen, sie auf der Suche nach der Antwort zu begleiten. Zum Abschluss gibt es traditionsgemäss eine süsse Kleinigkeit auf den Heimweg, selbst gebacken von einer jungen Bibliothekskundin.

Mit dem Format «NOMAL! – Gschichte, Versli und meeh...» möchten die Leseanimatorin Natalie und der Tausendsassa Benjamin das Erzählen von Geschichten und das gemeinsame Singen in der Familie stärken und fördern.

Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung. Bitte Sitzkissen mitbringen. Kollekte.

Die Bibliothek ist zum Jahresende am Dienstag, 23. Dezember zum letzten Mal geöffnet. Danach schliessen wir die Türen und sind ab Dienstag, 6. Januar 2026 wieder für Sie da!

Wintergeschichte, Sonntag 7. Dezember, 16.30 Uhr in der Bibliothek Speicher Trogen



BIBLIOTHEK SPEICHER TROGEN

Magie in der Bibliothek

In der besinnlichen Zeit des Advents laden wir alle Leseratten, Bücherfreunde und SchatzsucherInnen zu einer magischen Entdeckungstour ein.

Vom 1. bis 23. Dezember warten 100 verzauberte Medien (Bücher, Hörbücher, DVD's, Tonies, Zeitschriften) darauf, gefunden zu werden. Versuchen Sie Ihr Glück!

Wie funktioniert es?

Die verzauberten Medien sind in der gesamten Bibliothek verteilt und bei allen Altersklassen zu finden. Ob Sie ein solches erwischt haben, erfahren Sie erst bei der Ausleihe. Jedes Medium birgt also die Chance, verzaubert zu sein und bringt Ihnen somit eine kleine Überraschung. Wir wünschen allen eine ruhige Adventszeit und freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Bibliotheksteam Speicher Trogen

**LUDOTHEK SPEICHER TROGEN**

Naturgeister

Eines der vielen schönen Dinge, wenn man Kinder begleiten darf, ist ja, dass man sich nach Herzenslust mit ihnen an Kinderspielen und -spielsachen erfreuen darf. Man kann Puppen umziehen und frisieren, man kann sich verkleiden und schminken. Man kann Lego und Baumhütten bauen, Pfeil und Bogen basteln, Playmobilwelten aufbauen und jede Menge Glitzer auf Papier leimen. Nicht, dass man das nicht auch sonst könnte – es ist einfach weniger nahelegend im Erwachsenenleben ohne Kinder.

Melina, eine unserer langjährigsten Mitarbeiterinnen, zum Beispiel, geniesst es, die Ludo mit ihren Kindern nach Jahreszeiten zu dekorieren. Nicht ganz überraschend also, dass sie dann auch zusammen am liebsten Spiele spielen, bei denen das Spielmaterial besonders hübsch anzusehen ist. Der aktuelle Renner in dieser Hinsicht heisst „Living Forest“. Wie der Name schon vermuten lässt, beschützt man als Naturgeister zusammen einen mystischen Wald; man löscht Flammen, pflanzt Bäume oder erweckt den Wächter des Waldes, um den Kampf gegen den schrecklichen Onibi zu gewinnen. Zum Kennerspiel des Jahres

2022 gekürt und geeignet ab 10 Jahren, dauert eine Runde gut und gerne auch mal eine ganze Stunde. «Perfekt für lange graue Winternachmittage», finden Melina und ihre Töchter und freuen sich schon auf den nächsten solchen Nachmittag.

Sichert euch dieses oder ein anderes Spiel für die langen Feiertage bis zum 20. Dezember (letzter Öffnungstag 2025) und dann wieder ab dem 3. Januar 2026 Mit Kundenkonto ist auch eine Onlinereservation möglich... schon ausprobiert?

**GLANZVOLL**

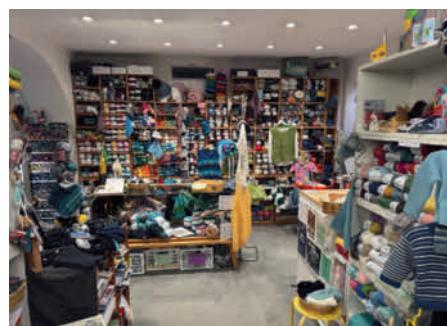
Impressionen

Glitzrig, glänzend, festlich, schön beleuchtet, farbig, seidig, fein, schmückend, dekorativ, freudig, glücklich, süß und salzig, gemütlich, überraschend,

So war unser glanzvoll

Vielen Dank allen Besucherinnen und Besuchern und viel Freude mit den Losüberraschungen.

Blumenzauber, pearls&more, fantasia und Café zur Blume



SENIOREN RAT SPEICHER-TROGEN

Kochkurs

Aufgabe des Seniorenrates Speicher-Trogen ist es, sich der Anliegen älterer Menschen anzunehmen, aber auch Anregungen für mehr Lebensqualität zu vermitteln. Wohlbefinden hat auch zu tun mit gesundem Essen. Im Wissen um die Wichtigkeit einer zuträglichen Ernährung gerade in fortgeschrittenem Alter hat der Seniorenrat deshalb einen Kochkurs organisiert. Mit Astrid Uzor, Lehrerin im Schulfach «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt» (WAH) an der Schule Speicher, konnte eine kompetente Person für die Kursleitung gewonnen werden.

So wagten sich denn unlängst 13 Frauen und drei Männer an ein kulinarisches Feld heran, auf dem sie sich wohl nicht alle Tage bewegen. Thema des Kurses war der Umgang mit Hülsenfrüchten, zu dem Astrid Uzor wertvolle Tipps gab, namentlich was die Verträglichkeit betrifft. In vier Gruppen machten sich die Teilnehmenden an die Zubereitung eines ausgewogenen Menüs. Als Vorspeise kreierten sie Hummus, Fladenbrot und Pakoras, worunter man kleine Tätschli aus Gemüse, Kichererbsenmehl und feinen indischen Gewürzen versteht. Eine Linsen-Lauch-Marroni-Suppe leitete

sodann über zum Hauptgang: Linsencurry mit Broccoli und asiatischem Reis. Zur Abrundung in Form des Desserts gab es einen Traubenbecher mit Crumble. Die bisher teils unbekannten Gerichte schmeckten vorzüglich, so dass man von einem lustvollen Geniessen sprechen kann.

Martin Hüsler



Konzentrierte Arbeit am Herd.



Astrid Uzor vermittelte wertvolle Kochtipps

NOMME ZWENZGI FRAUEN 55+

Betrüger

Am 13. November 2025 dürfen wir, 20 Frauen «55+», Ernst Zellweger von der Kapo AR zu obigen Themen im Aglio e Olio begrüssen. Er informiert uns über Einbruchdiebstahl, Telefonbetrug, Internetbetrug, Waffen, sind sie richtig aufbewahrt, Online-Anlagebetrug, Romance Scam, Kryptowährungen, Sextortion, Schockanrufe, Phishing usw. Er verteilt uns viele verschiedene Broschüren und Unterlagen, damit wir uns die lauernden Gefahren von Zeit zu Zeit wieder ins Gedächtnis rufen können.

Sollten wir solchen Betrugsversuchen in unserem Umfeld begegnen, legt er uns ans Herz, unverzüglich zu reagieren, und die Polizei mit möglichst genauen und vielen Angaben zu informieren. Er erinnert uns auch daran, dass sich Polizeibeamte in Zivil immer ausweisen müssen.

Wir danken Ernst Zellweger für den interessanten, wichtigen Vortrag und lassen den Nachmittag noch bei einem Getränk und guten Gesprächen in der Lounge ausklingen.

Heidi Preisig

REGIOTERRE

Bio-Süssmost

Der Verein Regioterre freut sich, ein neues Angebot anzubieten: das erste Bio-Süssmost-Abo. Damit ergänzt der Verein sein beliebtes Gemüseabo um ein weiteres saisonales und regionales Produkt. «Die Äpfel stammen von Lehnerts Biohof, einem Familienbetrieb aus Rorschacherberg. Der Most wird schonend pasteurisiert, sodass er ohne Zusatzstoffe haltbar bleibt», sagt Tobias Schürer, Präsident von Regioterre.

Die Abonnent:innen können den Bio-Süssmost jeweils am ersten Dienstag des Monats in einem Depot in ihrer Nähe abholen – in der Stadt St. Gallen sowie in Mörschwil, Rorschacherberg, Speicher oder Teufen. Dabei stehen zwei Mengenvarianten zur Auswahl: 3 oder 5 Liter.

Neben dem neuen Süssmost-Abo weist Regioterre auf sein bewährtes Winterabo hin: ein Gemüseabo über die Wintermonate. Es ist besonders beliebt bei Menschen, die im Sommer auf dem Markt einkaufen oder selbst gärtnern und in der kälteren Jahreszeit dennoch nicht auf frisches, regionales Gemüse verzichten möchten. Was an allen Abos neu ist: Die Mindestlaufzeit eines Abonnements beträgt nur noch ein Quartal. Damit kommt Regioterre dem Wunsch vieler Konsument:innen nach grösserer Flexibilität entgegen.

Über Regioterre: Regioterre ist ein Verein, der seit 2011 Abos mit saisonalem Gemüse und Früchten, sowie auf Wunsch auch Eier, Käse und vieles mehr von Biobetrieben aus der Region anbietet. Ziel dieser Form solidarischer Landwirtschaft sind ökologisch produzierte Lebensmittel, kurze Transportwege, faire Produzentenpreise und die Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen. Wer das Angebot von Regioterre kennenlernen möchte, kann ein Probeabo abschliessen und einen Monat lang unverbindlich testen.

Tobias Schürer

JUNIA – FEMINISTISCHE BILDUNG

Ein gelungener erster Anlass

Am 30. Oktober referierte Frau Dr. med. Susan Rassouli, Gynäkologin aus Speicher, zum Thema «Wechseljahre: Fakten und Mythen».

Kurz vor 19.30 Uhe füllte sich der Saal in der Krone Trogen: Rund 70 Frauen und auch Männer fanden sich zum ersten von «Junia – feministische Bildung» organisierten Anlass ein. Nach einer Erklär- und Vorstellungsrunde, um wen es sich bei «Junia – feministische Bildung» handelt – um fünf Frauen aus Speicher, die den Austausch zu gesellschaftlichen Themen fördern möchten – ging das Wort an Frau Dr. med. Susan Rassouli, die es verstand, das Publikum in ihren Bann zu ziehen.

Viel zu schnell gingen 90 Minuten vorbei, in denen die Zuhörenden einiges zu Prä-,

Peri- und Postmenopause, Östrogen und Progesteron, Wechseljahrbeschwerden und Behandlungsmöglichkeiten erfuhren. Nach einer rege genutzten Fragerunde blieb Zeit für individuellen Austausch, in welchem die Organisatorinnen auch Themenvorschläge für künftige Austausche sammelten.

Ein gelungener erster Anlass von «Junia – feministische Bildung»!

Ein nächster Anlass wird im kommenden Jahr stattfinden – wann und zu welchem Thema, darauf darf man schon jetzt gespannt sein.

Verena Süess, Sibylle Klingenfuss, Romana Trempl, Julia Nentwich, Priska Casanova

SPENDENAKTION

Spendenaktion für Kinder im Gazastreifen

Linn und neun weitere Jugendliche aus Speicher organisierten am Samstag, dem 20. September, eine erfolgreiche Spendenaktion für Kinder im Gazastreifen.

Die Gruppe bereitete selbstgebackene Kuchen und weitere Köstlichkeiten vor, schmückte den Verkaufsstand mit viel Hingabe und engagierte sich intensiv für die gute Sache. Es konnten etwa 1.200 Franken gesammelt werden, was der grossen Unterstützung aus der Bevölkerung zu verdanken ist.

Die gespendeten Gelder wurden an UNICEF weitergeleitet, um Kindern im Gazastreifen zu helfen.

Die Jugendlichen wählten diese Aktion, da sie von den Bildern und der Situation am Ort stark betroffen waren und etwas Handfestes zur Unterstützung leisten wollten.

Ein grosses Dankeschön an alle, die vorbeigekommen sind, Kuchen gekauft oder

gespendet haben – jede Unterstützung ist wichtig!



IN EIGENER SACHE

Motiv der Weihnachtsbriefmarken

Die diesjährigen Weihnachtsbriefmarken der Schweizerischen Post zeigen winterliche Sujets aus der Ostschweiz. Gestaltet wurden sie vom Fotografen Sandro Reichmuth aus Speicher.

Für die vier Briefmarken war Reichmuth an mehreren frostigen Tagen in seiner Heimat unterwegs. Beim Motiv mit dem Tannenbaum auf dem Klosterplatz St.Gallen passte alles perfekt:

«Der Abendhimmel war noch nicht zu dunkel, die Lichterkette leuchtete bereits, und ein paar Schneeflocken fielen genau vor meine Linse – ein winterlicher Glücksmoment, den es nun auf einer Briefmarke gibt.»

Die weiteren Motive der Serie zeigen den Gallusplatz in St.Gallen zur geschäftigen Adventszeit, den Laternliweg auf der Schwägalp sowie einen leuchtenden Vulkan bei Speicher im Appenzellerland, der zu Silvester festlich seine Funken versprüht.

Erhältlich sind die Weihnachtsmarken in allen Filialen der Post sowie online unter postshop.ch/briefmarken.

Vom Auftrag zur Veröffentlichung

Im Dezember 2024 erhielt Reichmuth die Anfrage der Schweizerischen Post, Entwürfe für die Weihnachtsbriefmarken einzurei-

chen – eine Ehre, die nur drei Fotografen zuteil wurde.

«Natürlich wollte ich diese Chance nutzen», erzählt Reichmuth. «Den Druck, die Motive besonders stimmungsvoll zu gestalten, habe ich schon gespürt.»

Das Resultat überzeugte: Sein Entwurf mit den Ostschweizer Wintermomenten setzte sich im schweizweiten anonymen Voting durch. Neben den Briefmarken durfte Reichmuth auch die Markenbögen, Sticker, Umschläge und Sonderstempel gestalten.

Speicher Kalender und Märkte

Reichmuths unverkennbare Bildsprache prägt nicht nur die neuen Weihnachtsbriefmarken, sondern auch die Produkte seiner Firma faszinierend gmbh. Das Sortiment umfasst den Kalender 2026, Puzzles, Bücher und weihnachtliche Kartenmotive.

Viele Menschen aus Speicher schätzen seit Jahren den Speicher-Kalender, der auch für 2026 wieder in einer neuen Ausgabe im Blumenzauber und im Café zur Blume erhältlich ist.

Die Produkte von faszinierend gibt es in zahlreichen Fachgeschäften in der Ostschweiz sowie online unter faszinierend.ch. In der Adventszeit ist das faszinierend-

Team am Christkindlimarkt in St.Gallen am Samstag, 29. November, und Samstag, 13. Dezember, präsent. Zudem wird Sandro Reichmuth am Montag, 8. Dezember, an einem Briefmarken-Event in der Hauptpost St.Gallen anzutreffen sein.



Sandro Reichmuth bei der Umsetzung

IN EIGENER SACHE

Prämierung der Autobiographie einer Speicherin

Nicole Stacher, die als alleinerziehende Mutter seit 11 Jahren in Speicher wohnt, hat einen schönen Erfolg errungen: Am 17. Februar 2025, nachdem ihre Autobiographie «Ein bunter Strauss voller Leben» auf der schweizerischen Autoren-Plattform «meet-my-life» publiziert und nebst drei weiteren Autoren/-innen den 2. Platz erzielt hatte, durfte sie für ihr Werk an der Universität Zürich eine Auszeichnung mit Laudatio entgegennehmen. «Meet-my-life» ist eine Online-Plattform für die Publikation von Autobiographien, die eingesehen werden kann unter <https://meet-my-life.net/>, eine Fundgrube für Lese- und Schreibbegeisterte!

Nicole Stacher, geb. 1980, wuchs in einer ländlichen Gegend direkt am Bodensee auf. Die Welt der Fantasie war für sie schon als Kind ein wichtiger Ort der Zuflucht. Aus dieser magischen Welt entstanden dann die ersten kleinen geschriebenen Geschichten, die sich im Laufe der Jahre stets weiter entwickelten.

In gebundener Form ist ihr prämiertes Werk über amazon.com ab sofort erhältlich. Es schildert ein Lebensweg voller Geschichten über Begegnungen, Erfahrungen, Wünschen, Ängsten, aber auch die Schönheiten des Lebens.





Haben Sie Ihr Weihnachtsmenü schon geplant?

Wir empfehlen unser
**Chinoise aus
lokaler Herkunft**



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch



Mal wieder reinen Tisch machen?

Traditionelles Handwerk im Einklang mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG
9042 Speicher 071 344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

⚡ BERIT KLINIK

«Die Berit hat mich wieder fit gemacht. Nun kann ich meinen Kraftort wieder beschwerdefrei geniessen.»

Rolf Brunner
Naturgeniesser,
nach Oberschenkelhalsbruch-OP
wieder fleissig am Spazieren und Joggen

beritklinik.ch

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

Persönlich.
Kompetent.
Ihr Treuhänder.



BARBARA ROTT



NORBERT STEFFEN

Speicher
Hauptstrasse 21 T +41 71-787 80 80
CH-9042 Speicher E info@rs-partner.ch

Herisau
Platz 12 T +41 71-352 80 80
CH-9100 Herisau E info@rs-partner.ch

www.rs-partner.ch

In nur einem Jahr zum
SEK-Abschluss!



Jetzt bewerben.

Für motivierte und leistungsstarke
Real Schüler*innen.



Hier könnte Ihre Werbung stehen.

Kontaktieren Sie uns:
info@druckereilutz.ch

ORTEGA SCHULE

MITTELSTUFE • OBERSTUFE • ZWISCHENJAHR

Kesslerstrasse 1, 9000 St. Gallen

www.ortegeschule.ch

MUSIKVEREIN SPEICHER

Weihnachtszeit

**Die ersten Schneeflocken fallen –
die Weihnachtszeit steht vor der Tür**

Bei den Mitgliedern des Musikvereins Speicher stehen wieder, wie jedes Jahr, die Weihnachtslieder auf dem Notenständer. Aber längst nicht nur die altbekannten Lieder, wie zum Beispiel «Alle Jahre wieder» und «Stille Nacht» stehen auf dem Programm, nein, es kann auch etwas moderner sein. Darum darf auch «Rudolf mit der roten Nase» oder «Jingle Bells» nicht fehlen. Mit bekannten und weniger bekannten Melodien werden wir uns am Dienstag, 23. Dezember wieder auf den Weg durchs Dorf machen, um in möglichst vielen Quartieren Weihnachtsstimmung zu verbreiten.

Winterjacke, Kappe, Schal und Handschuhe (es dürfen gerne auch mal zwei Paar sein)

Ja, es kann durchaus eine Herausforderung sein, die passende Kleidung zu finden. Was genügend Wärme bietet, ist zum musizieren oft sehr unpraktisch. Und die beste Kleidung nützt nichts, wenn sich im Instrument Eiswürfel bilden. Zum Glück ist es nicht jedes Jahr so bitter kalt, dass wir auf Grund eingefrorener Instrumente unsere Dorftour vorzeitig abbrechen müssen. Aber um diesem Problem vorzubeugen, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn wir nach einem Ständchen die Instrumente einen Moment

an die Wärme stellen dürfen und uns vielleicht auch noch etwas aufwärmen können, ist das für uns eine grosse Motivation, die Weihnachtstour auszudehnen.

Weihnachten im Quartier – Wo sich alte Bekannte und neue Freunde treffen

Wie jedes Jahr, folgt natürlich auch dieses Jahr der Aufruf an Sie: Organisieren Sie doch ein kleines, feines Quartierfest. Es gibt ja kaum etwas schöneres als bei Glühwein, Punsch und Weihnachtsguetzli mit den Nachbarn ein paar gemütliche Momente zu verbringen und so die Gemeinschaft zu stärken. Und wenn sich sich ganz schnell bei uns melden, kommen wir vielleicht sogar bei Ihnen vorbei, um mit Weihnacht-musik das Ganze noch abzurunden.

Gerne nimmt Andreas Bänziger ihre Anmeldung entgegen (E-Mail: andreas.baenziger@mvspeicher.ch)

**Jetzt bleibt uns nur noch zu hoffen,
dass wir am:
Dienstag, 23. Dezember ab ca. 17.00 Uhr
ganz viele weihnachtlich geschmückte
Quartiere besuchen dürfen.**

*Für den Musikverein Speicher
Melanie Benz*

BRASSBAND MG TROGEN UND ROTBACH CHÖRLI BÜHLER

Brassband trifft auf Jodel

Am Sonntag, 7. Dezember, laden die Brassband MG Trogen und das Rotbach Chörli Bühler zu einem besonderen Gemeinschaftskonzert in die Kirche Trogen ein. Ab 17.00 Uhr eröffnen die «Junge Wilde» der BBMGT den Abend und sorgen gleich zu Beginn für frischen Schwung. Anschliessend entführen Sie die BBMGT mit Bernd Geser am Dirigentenpult und das Rotbach Chörli Bühler unter der Leitung von Christoph Wüthrich auf eine abwechslungsreiche musikalische Reise – von stimmungsvoller Blasmusik bis hin zu traditionellen Zäuerli.

Bei schönem Wetter laden wir Sie im Anschluss herzlich zu einem Glühwein oder Punsch auf dem Dorfplatz ein – und las-

sen den Adventsabend gemeinsam ausklingen. Der Eintritt ist frei, über eine freiwillige Kollekte freuen wir uns sehr.

Weitere Informationen sowie das musikalische Programm finden Sie unter www.bbmgt.ch.

Unterstützen Sie die Brassband MG Trogen als Passivmitglied und bleiben Sie stets über kommende Konzerte informiert – melden Sie sich einfach unter info@bbmgt.ch.

Sonntag, 7. Dezember, 17.00 Uhr

Isabelle Schirmer

GSÄNGLI

Jahreskonzert

Das Gsängli ist nach den Sommerferien wieder gut in das neue Schuljahr gestartet. Bereits im August erlebten wir einen ersten Auftrittshöhepunkt. Wir durften an einer Trauung dabei sein und mit einigen unserer Lieder musikalisch mitwirken. Das war eine grosse Freude für uns und gerne denken wir daran zurück.

Derweil proben wir fleissig für unser Jahreskonzert «In Advent ie». So freuen wir uns riesig, am Sonntag, 30. November 2025 um 14.00 Uhr in der reformierten Kirche in Speicher zusammen mit unserer Gastformation, dem Appenzeller Jugendchor, viele Zuschauerinnen und Zuschauer begrüssen zu dürfen. Türöffnung ab 13.30 Uhr, Eintritt frei, Kollekte vorhanden. Chonnsch au go lose?

Das Gsängli ist ein traditioneller Schülerchor aus Speicher mit über 100-jähriger Geschichte und zählt derzeit knapp 40 Mitglieder, gemischt von der 1. Klasse bis zur 3. Oberstufe. Geleitet wird das Gsängli von Andrea D'Intino.

Weitere Infos unter www.gsaengli.ch.

Bis bald – s'Gsängli





Ihre Fachärztliche Praxis für Kieferorthopädie

- ✓ Zahnkorrekturen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ✓ Biologische, schonende und schmerzfreie Behandlung
- ✓ Ganzheitliche Kieferorthopädie (Bionatoren, metallfreie Zahnspannen)
- ✓ Klassische Kieferorthopädie

KIEFERORTHOPÄDIE TEUFEN

Dr. Bolkart & Kollegen
Klinik am Dorfplatz AG
Engelgasse 2474 | Unteres Hörl 2474
9053 Teufen

T +41 71 511 06 47
praxis@kieferorthopaedie-teufen.ch
kieferorthopaedie-teufen.ch

KIEFERORTHOPÄDIE HEIDEN

Dr. Bolkart & Kollegen
Nelkenweg 3
9410 Heiden

T +41 71 577 58 40
praxis@kieferorthopaedie-heiden.ch
kieferorthopaedie-heiden.ch



**Ihr kompetenter Mobilitätspartner
in der Region**

Service

Ihr Schlüssel zum Erfolg

Unsere Nutzfahrzeug Spezialisten

Für Sie als Profi ist es wichtig, dass Ihr Geschäft reibungslos läuft. Deshalb brauchen Sie ein Nutzfahrzeug, das arbeitet und arbeitet und arbeitet. Wir erledigen sämtliche Aufträge an Ihrem VW Nutzfahrzeug schnell und professionell und sorgen dafür, dass Sie sich immer und überall auf Ihr VW Nutzfahrzeug verlassen können. Genau so, wie Sie sich auf uns Nutzfahrzeug Spezialisten verlassen können.

VW Nutzfahrzeuge – Die beste Investition



Nutzfahrzeuge



Kreuz-Garage E. Bischof AG

Trogenerstrasse 1
9042 Speicher
Tel. 071 344 29 90
www.autobischof.ch



SIE PFLEGEN ANGEHÖRIGE?

JETZT KOSTENLOSE
BERATUNG BUCHEN



**DIE UNIPFLEGE UNTERSTÜTZT
PFLEGENDE ANGEHÖRIGE IM
SPEICHER AR!**

Unipflege

www.unipflege.ch
info@unipflege.ch
+41 71 521 12 60

WAS MACHT DIE UNIPFLEGE BESONDERS?

Ob Sie Ihr Kind, Ihre Partnerin, Ihren Vater oder eine enge Freundin pflegen, mit Unipflege sind Sie nicht allein!

Bei uns stehen Sie als pflegende Angehörige im Mittelpunkt. Wir bieten nicht nur faire Bezahlung bis zu 45 Fr. pro Stunde, sondern begleiten Sie persönlich, fachlich und menschlich.

Mit Unipflege bekommen Sie Sicherheit, Entlastung und das gute Gefühl, nicht allein zu sein.



M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51
Fax 071 344 14 51
Natal 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
Allgemeine Schweißarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

Graf S Gärten

**Wir gestalten und pflegen
ihr Wohnzimmer im Freien.**

Austrasse 20, 9055 Bühler
078 639 35 13 | gartenbau@grafgaerten.ch

MUSIKSCHULE APPENZELLER MITTELLAND

Eltern-Kind-Singen

Neu: «Eltern-Kind-Singen und Musizieren**Speicher» – drinnen und draussen**

Mit viel Freude darf ich seit diesem Schuljahr zahlreiche junge Familien im Eltern-Kind Singen und während des Musik-Waldmorgens begleiten. Gemeinsam erleben wir wertvolle Momente voller Musik, Bewegung, Begegnung und Naturerfahrung. Das wachsende Interesse am Eltern-Kind Singen im letzten Schuljahr sowie meine eigene Begeisterung für das Lernen in und mit der Natur haben mich bestärkt, das neue Angebot «Musik-Waldmorgen» zu entwickeln. Das Bedürfnis vieler Familien nach einer Verbindung von Musik und Natur zeigt sich deutlich – und motiviert uns, das Angebot weiter zu entwickeln.

Ab Februar 2026:**Zusammenführung der beiden Angebote**

Ab dem kommenden Semester werden das Eltern-Kind-Singen und der Musik-Waldmorgen zusammengeführt. Das wö-

chentliche Eltern-Kind-Singen findet weiterhin in der Aula des Zentralschulhauses statt. Wenn das Wetter mitspielt, verlegen wir einzelne Lektionen in den Steineggwald, wo wir gemeinsam im Rhythmus der Jahreszeiten singen, tanzen und musizieren und nach einem stärkenden Znüni Zeit für das freie (Musik-)Spiel in der Natur geniessen. Ich freue mich sehr, mit Gross und Klein – drinnen wie draussen – auf Entdeckungsreise in die farbenfrohe Welt der Musik zu gehen.

Angebot «Eltern-Kind-Singen»**(0 bis 5 Jahre)**

Ort: Aula des Zentralschulhauses und Steineggwald

Dienstag

- 8.50 bis 9.40 Uhr – Frühaufsteher
- 9.45 bis 10.35 Uhr – Znünirassler
- 10.40 bis 11.30 Uhr – Langschläfer

Donnerstag

- 8.50 – 9.40 Uhr – Frühaufsteher
- 9.45 – 10.35 Uhr – Znünirassler
- 10.40 – 11.30 Uhr – Langschläfer

Anmeldung: Musikschule Appenzeller Mittelland, Schnupperlektionen sind jederzeit möglich.

Bei Fragen darfst du dich gerne bei mir melden.

Franziska Raymann,
franziska.raymann@msam.ch

**SKILIFT BLATTEN**

Skilift

Der Skilift wird aufgebaut und installiert. Mit frischem Elan freuen wir uns auf den kommenden Winter.

Auch in dieser Saison werden die beliebten Anfängerkurse für Skifahrer angeboten. Wir freuen uns, den Anfängerinnen und Anfängern die ersten Schwüge von Grund auf beizubringen.

Skikurs-Anmeldungen nehmen wir ab sofort gerne entgegen auf unserer Homepage, und per E-Mail vetsch.dach@bluewin.ch oder unter 071 344 39 60.

Besuchen sie uns unter:
www.skilifte-speicher.ch

Weihnachtsgeschenke:
Bis 24. Dezember läuft der Saisonkarten Vorverkauf mit 15% Ermässigung bei der

Bäckerei Böhli, im Hallenbad & Drogerie Sonderegger.

Auf einen schneereichen Winter freut sich das Blattenlift- Team!





Frischblumen, Gestecke,
Kerzen, Schmuck, diverse
Pflanzen und Geschenke
Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 11:30
13:30 - 18:30
Samstag 09:00 - 15:00

Ursula Koller

Unt. Bendlehn 1
9042 Speicher
071 340 03 56



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen

www.malereihutterliag.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen



Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07


**schaer
energie**
SOLARSTROM

Seit mehr als
15 Jahren

schaer energie ag
Kantonsschulstrasse 6
9043 Trogen AR
T: 071 340 00 18
info@schaer-energie.ch
www.schaer-energie.ch

Christbaum - Verkauf

teils Mondgeschnitten

Nordmann- und Rottanne und Nobilis

Verkauf am 13. Dezember 9.30 – 17.00 Uhr

Verkauf ab 17. Dez. täglich 9.30 – 17.00 Uhr

Sonntags 13.30 – 16.00 Uhr

 Dekoration– Kranz und Deck- Äste
aus eigener Kultur
Verkauf: ab 22. November



Kalabinth 13, 9042 Speicher
A. Ziegler - Bertschinger
079 361 43 63

HOLZBAU_{GmbH}
STEPHAN GRAF



- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Renovationen
- Fassaden

Tel. 071 340 07 15 / 079 709 23 35
E-Mail: holzbaugraf@bluewin.ch
St. Gallerstrasse 25 / 9042 Speicher

SKICLUB SPEICHER

Skirennen 2026

Nach einem erfolgreichen und grossartigen Skirennen im Januar 2024, freuen wir uns auf ein weiteres Rennen im kommenden Jahr! Die Planungsphase hat begonnen und wir hoffen auf recht viel Schnee, damit das beliebte Dorfskirennen am Blattenhang wieder durchgeführt werden kann.

Als erster Termin steht der Sonntag, 18. Januar 2026 fest, als Ausweichtermin (falls zu wenig Schnee) wurde der Sonntag, 15. Februar 2026 festgelegt.

Wir laden alle Kindergärtler/innen (oder jünger), Schüler/innen und Erwachsene herzlich ein, beim Skirennen am Blattenhang teilzunehmen.

Das allzeit beliebte und traditionelle Fassdaubenrennen werden wir ebenfalls wieder durchführen. Hierzu sind alle wagemutigen Frauen und Männer eingeladen! Sehr gerne auch originell und lustig kostümiert.

Die Teilnehmer/innen melden sich bitte bis Montag, 12. Januar 2026 unter www.skiclubspiecher.ch an. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.

Auf unserer Homepage werden wir auch eine allfällige Absage kommunizieren.

**Sonntag, 18. Januar 2026
Blattenhang, Speicher**

OK Skirennen

**VEREIN LOIPE SPEICHER**

Start in den Winter

Mit dem ersten Schnee freuen wir uns auf die Langlaufsaison 2025 / 2026! Die Loipe Speicher hatte trotz eines relativ schneearmen Winters letzte Saison 25 Tage geöffnet. Es konnte sowohl die Skating Spur als auch die Klassische Spur gewalzt werden. Wir danken allen, die letztes Jahr bei uns den Schweizer Langlaufpass oder den Saisonpass Speicher erworben haben. Der Verkauf der Langlaufpässe erlaubt uns Investitionen zu tätigen und somit den Langlauf in Speicher zu ermöglichen.

Erwerb Schweizer Langlaufpässe

Der nationale Langlaufpass (Benutzung aller Schweizer Loipen) kann in Speicher bezogen werden. Dies geht sehr einfach in der Schweizer Langlauf App bzw. auf der Webseite «langlauf.ch». Wichtig ist bei dem Kauf (CHF 160) Speicher als Heimatloipe anzugeben. Über die App kann man auch sehr einfach einen Saisonpass (CHF 30) oder eine Tageskarte (CHF 4) für die Loipe Speicher beziehen. Der jeweilige Pass ist somit auf dem Smartphone immer griffbereit.

Selbstverständlich ist der Erwerb eines physischen Schweizer Langlaufpasses oder Speicher Saisonpasses weiterhin möglich. Bestellt werden kann dieser über Hans Bollinger, Wies 7A, 9042 Speicher (Tel. 071 344 33 90, Mail: fam.bollinger@gmx.ch). Fragen werden gerne beantwortet.

In beiden Fällen profitiert der Verein Loipe Speicher vom Erwerb.

Langlaufmützen Loipe Speicher

Als ideales Weihnachtsgeschenk für LangläuferInnen können Mützen der Marke Löffler mit dem Logo des Vereins bestellt werden. Verfügbar in schwarz oder blau. Wo: Bestellung bitte per Mail an Oliver von

Mühlen vomuehlen@icloud.com
Kosten: CHF 30.- (plus CHF 3.- Versandkosten, falls per Post verschickt)

Allgemeines

Tagesaktuelle Loipenberichte sind auf www.speicher-loipe.ch ersichtlich.

Fussgänger bitten wir ausdrücklich, nicht auf der Loipe zu laufen, da dies die Spur zerstört und die hinterlassenen Löcher für die Sportler gefährlich sein können. Hunde sind auf der Loipe nicht erlaubt! Besten Dank für Ihre Beachtung!

Die Spurmannschaft (Jürg Hellmüller, Thomy Christen, Hans Bollinger, Silvan Frei und ich) freut sich, diese Saison die Loipe optimal für alle Langlauffans vorzubereiten und viele vor Ort anzutreffen.

*Oliver von Mühlen, Präsident
www.speicher-loipe.ch*





Appenzellerhof

Attraktive 3.5- und 4.5-Zimmer
Eigentumswohnungen



Weitere Infos:
appenzellerhof-speicher.ch



Kontaktieren Sie uns
Wir beraten Sie gerne

TM Immoswiss AG
Boris Thurnheer
M +41 79 410 13 30
bt@tm-immoswiss.ch



Ein Projekt von

AKKURAT.
RAUM. ENTWICKLUNG. ARCHITEKTUR.

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher T 071 344 16 60 schmid-dach.ch


Kaspar Gantenbein AG

Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
9042 Speicher
www.gantenbein.swiss

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss



Ihr Zahnarzt im
Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40

www.zahnarzt-teufen.ch

VOLLEY SPEICHER

Saisonstart-Recap

Saisonstart-Recap

Der Saisonauftakt der beiden Aktivteams von Volley Speicher ist geschafft, und er hatte es in sich. Sowohl die Damen 1 als auch die Herren 1 sind mit viel Energie in die neue Meisterschaft gestartet, haben viel gelernt und gezeigt, dass das Potenzial da ist.

Damen 1

Die Damen starteten zu Hause gegen Arbon in die Saison. Die ersten beiden Sätze verliefen noch ausgeglichen, doch am Ende setzte sich Arbon mit 3:0 durch. Das Team zeigte phasenweise gute Ansätze, war aber mit dem Gesamtauftritt nicht ganz zufrieden. Eine Woche später wartete Amriswil. Der Start misslang, danach lief es etwas runder und der dritte Satz ging verdient an Speicher. Im vierten Satz war Amriswil jedoch wieder klar überlegen. Endstand 1:3.

Im dritten Heimspiel trafen die Speicherinnen vor grossem Publikum auf den stark aufspielenden TSV Engelburg. Trotz grossem Kampfgeist und vielen guten Ballwechseln mussten sie sich schliesslich mit 0:3 geschlagen geben. Die Leistung war kämpferisch, und das Team zeigte, dass der erste Punktegewinn nur noch eine Frage der Zeit ist.

**Nächste Spiele:**

- 9. Dez. vs. STV Wil, 20.30 Uhr – Heimspiel
- 14. Dez. vs. VBC Herisau, 13.00 Uhr – Heimspiel
- 18. Dez. vs. VBC Arbon, 20.00 Uhr – Auswärts

Herren 1

Das Herren 1 Team feierte in der 3. Liga einen vielversprechenden Einstand. Gegen Amriswil startete man mit vollem Elan und verlor den ersten Satz nur knapp 27:25. Nach einem klaren zweiten Satz holte sich Speicher den dritten mit starker Teamleistung. Der vierte Durchgang ging jedoch wieder an Amriswil. 1:3 Endstand.

Im zweiten Spiel gegen VBC Andwil-Arnegg wollte man mehr, doch das Team fand nicht richtig ins Spiel. Nach zwei deutlichen Satzverlusten kam nochmals Energie auf und wie schon im ersten Spiel gehörte Satz 3 den Speicherern. Danach liess die Konzentration etwas nach, und der Gegner holte sich das 3:1.

Im dritten Spiel gegen Goldach zeigte die Mannschaft trotz Absenzen eine starke Leistung. Besonders im zweiten Satz war das Spiel völlig offen, nur hauchdünn musste man sich mit 23:25 geschlagen geben. Gegen das routinierte Team aus Goldach verlor Speicher zwar 0:3, zeigte aber viel Einsatz und bleibt motiviert, bald die ersten Punkte einzufahren.

**Nächste Spiele:**

- 6. Dez. vs. Bütschwil, 14.00 Uhr – Auswärts
- 14. Dez. vs. Amriswil, 16.00 Uhr – Heimspiel
- 3. Jan. vs. Andwil Arnegg, 14.00 Uhr – Auswärts

Ausblick: Super Sunday am 14. Dezember

Ein besonderes Highlight steht schon jetzt fest: Am Samstag, 14. Dezember, findet in der heimischen Turnhalle der grosse Super Sunday statt. Gleich zwei Heimspiele, Stim-

mung pur und hoffentlich viele Siege. alle Fans und Interessenten sind herzlich eingeladen! Folge uns doch auf Social-Media, um nichts über alle Spiele zu verpassen @volley_speicher. Wir freuen uns auf euch!

ATV Meisterschaften

Auch dieses Jahr fanden die Appenzeller Meisterschaften mit Speicherer Vertretung statt. Wie letztes Jahr war Volley Speicher gleich mit 2 Mannschaften vertreten. Nachdem man letztes Jahr aus Gruppe A und B gleich zweimal abgestiegen ist, war dieses Jahr das Ziel klar: Mit beiden Teams wieder nach oben. Dementsprechend waren die beiden Teams top motiviert und zeigten das gleich auf dem Feld. Beide Teams zeigten starke Leistungen und überzeugten mit viel Spielfreude, Teamgeist und spannendem Volleyball. Sämtliche Spiele konnten gewonnen werden, was den verdienten Lohn brachte: den Aufstieg in die nächsthöheren Gruppen A und B. Die Spieler sind nun heiss auf die Rückrunde, die am 13. Dezember stattfindet.

Jugend

Bereits seit einigen Wochen trainiert die Jugend-Mannschaft vom Volley Speicher unter neuer Leitung. Nina Gegenschatz und David Schär haben das Zepter übernommen und gestalten die Trainings mit viel Energie, Abwechslung und Begeisterung. In den Trainings herrscht regelmässig Hochbetrieb: motivierte Jugendliche, volle Halle und gute Stimmung. Das Trainerduo gestaltet die Einheiten abwechslungsreich und mit viel Energie. Die Jugendlichen haben Spass, lernen spielerisch dazu und entwickeln sich von Woche zu Woche weiter. Ganz so, wie man es sich für eine lebendige Nachwuchsabteilung wünscht.



*Auf bald.
Euer Volley Speicher*

Endecke
deine Stelle:
welz.ch/jobs



WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

WELZ

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

Holz wächst. Wir auch.

Ein neues Jahr ist der perfekte Moment für einen nächsten Schritt. Wenn auch du wachsen und dich weiterentwickeln willst, findest du bei uns vielleicht genau deine Chance.

Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher

Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team
der Wehrle Physiotherapie –
aus Leidenschaft, für Ihre
Gesundheit.
Damit Sie sich wieder
rundum wohl fühlen.



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch




M.GRAF

SCHREINEREI | INNENAUSBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



HOFER SANITÄR GMBH
Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

KÜRER SPENGLEREI
kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

GmbH



**STEINBILDHAUEREI
DEBORAH GRAF**

GRABMAL- &
NATURSTEINARBEITEN
ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38
WWW.GRAFSTONE.CH

FC SPEICHER

Einblick in den J+S UEFA D-Diplom Kurs

Vor Kurzem haben Roger Merz, Alexandra Schmid und Esther Calouri-Zürcher den J+S UEFA D-Diplom Kurs im Sportzentrum Herisau besucht. Sechs intensive Tage lagen vor den Trainern und Trainerinnen, geprägt von spannender Theorie, viel praktischer Arbeit und einem bereichernden Austausch mit rund 30 Fachpersonen aus der ganzen Ostschweiz.

Von Anfang an stand eines klar im Zentrum: die Kinder und ihre Bedürfnisse. Der Kurs zeigte eindrücklich, wie wichtig es ist, die Kinder dort abzuholen, wo sie in ihrer Entwicklung stehen. Es geht nicht um Druck oder Leistung, sondern darum, über den Spass am Spiel das Lernen anzuregen, Selbstvertrauen aufzubauen und ein Umfeld zu schaffen, in dem sich jedes Kind wohlfühlt. Genau dieser Punkt hat unsere Trainer und Trainerinnen besonders beeindruckt.

Jeder Tag bestand am Vormittag sowie am Nachmittag aus einem Theorieblock gefolgt von praktischen Übungen draussen auf dem Platz. Zusammen wurden Trainings durchgespielt, die für Kinder gedacht sind, und dabei immer wieder bewusst die

Perspektive der Kleinen eingenommen. Das führte zu vielen Aha-Momenten und machte unseren Trainern bewusst, wie viel mehr hinter kindergerechtem Fussballtraining steckt. Am Ende gab es sogar eine Abschlussprüfung.

Auch die Stimmung im Kurs war hervorragend. Die Offenheit unter den Teilnehmenden, der Austausch über Vereinsgrenzen hinweg und die motivierenden Ausbildner machten die sechs Tage zu einem rundum bereichernden Erlebnis. Viele Gesichter wird man an regionalen Turnieren sicher wiedersehen.

Der FC Speicher investiert bewusst in die Ausbildung seiner Trainerinnen und Trainer – gerade im Kinderbereich, wo die Kleinsten noch besonders sensibel sind. Es ist schön zu sehen, wie viel Wert darauf gelegt wird, dass die Kinder einen möglichst positiven, sicheren und freudigen Einstieg ins Sporttreiben erleben. Durch die Weiterbildung wissen wir als Trainer:innen noch besser, wie wir die Kinder fördern, begleiten und motivieren können. Ohne Druck, dafür mit viel Herz. Durch die Weiterbildung wissen

die Trainer:innen noch besser, wie die Kinder gefördert, begleitet und motiviert werden können.

Die Trainer:innen gehen nun mit vielen neuen Ideen, konkreten Übungen und einem frischen Blick auf den Platz zurück. Und natürlich freuen sie sich schon darauf, alles Schritt für Schritt bei unseren G- und F-Junioren und allen anderen Juniorenstufen umzusetzen

**APPENZELLERLAND SPORT**

Rückblick

Jubiläumsfest – Appenzellerland Sport

Das 20-jährige Jubiläum von Appenzellerland Sport stand ganz im Zeichen von Begegnungen, Dankbarkeit und Freude. Zahlreiche Gäste – darunter aktuelle und ehemalige Athletinnen und Athleten, Eltern, Einheimische sowie Personen aus Politik, Wirtschaft und Sport – feierten gemeinsam diesen besonderen Meilenstein.

Ob beim sportlichen Programm in der Halle, beim Penalty-schiessen gegen Jonas Hiller, spannenden Gesprächen mit Simon Ehamer, Andrin Huber und Nevin Galmarini oder beim emotionalen Abend im Lindensaal – der gesamte Tag zeigte eindrücklich, wofür Appenzellerland Sport seit 2005 steht: Leidenschaft, Zusammenhalt und Herzblut. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit uns gefeiert und diesen Tag unvergesslich gemacht haben. Auf die nächsten 20 Jahre!

Bilder: Erich Brassel

**Training mit Timea Rankl**

Timea Rankl (Sportschule) durfte Ende Oktober mit 40 Schülerinnen und Schülern der Primarschule Trogen im Rahmen des «Extrameile» – Programms von Weltklasse Zürich das Aufwärmen und Ausdehnen leiten, die Zeitmessung übernehmen sowie anschliessend spannende Einblicke in ihre noch junge Karriere als Leichtathletin geben – ein rundum gelungener Anlass für alle.





appenzeller
heilbad

ganz
schön
entspannend



Geschenkgutscheine



Zeit für Wohlbefinden – Day Spa im Advent

Tageseintritt Bad, Sauna und Fitness | Spa-Set
Getränk und Lunch | Massage nach Wahl
2-Gang Dinner im Restaurant Mineralbad

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
genussvoll



Fr und Sa ab 18 Uhr geöffnet

Mit Alberts Späzlvariationen durch die Adventszeit

Herzlich willkommen in unseren gemütlichen
Gaststuben. Albert und sein Team.

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch



Wärme im Neubau mit Bodenheizung



WASSER & ENERGietechnik AG
9043 Trogen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch

Schauspiel	Atmen	7./16./22.12., Lokremise
Schauspiel	Die Vollver- sammlung	2./11./17.12., Lokremise
Schauspiel	Jung, Das Mond- mädchen	3./13./24./26.12., Grosses Haus
Tanz	Eyal/Arias	4./7./12.12., Grosses Haus
Musical	Einstein – A Matter of Time	5./6./9.12., Grosses Haus
Konzert	R(h)ein- romantik	5./7.12., Tonhalle
Theater- führung	6.12., Grosses Haus	
Advents- matinee	7./14./21.12., Tonhallefoyer/ Theaterfoyer	
Konzertundtheater.ch		

Graf
Wir bauen. Für Sie.

Neubauten
Umbauten
Hoch- und Tiefbau
Maurerarbeiten
Umgebungsarbeiten
Kern-/Betonbohrungen
Schneeräumung

Buchschwendi
9042 Speicher
Telefon 071 344 48 94
info@grafbau-speicher.ch
www.grafbau-speicher.ch

PRO SENECTUTE APPENZELL AUSERRHODEN

Neues Angebot gegen Einsamkeit

Das Begegnungscafé öffnet seine Türen für alle, die bei einer Tasse Kaffee oder Tee plaudern, lachen und neue Kontakte knüpfen möchten.

In gemütlicher Atmosphäre entstehen Gespräche, Freundschaften – und vielleicht auch neue Perspektiven.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, die Teilnahme ist kostenlos (Bezahlung der eigenen Konsumation).

Das Begegnungscafé findet wöchentlich statt – ausser an Feiertagen

Trauen Sie sich und kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Beginn ab: Montag, 19. Januar 2026, von

14.00 bis ca.16.00 Uhr

Café unter den Bäumen, ChupferTrocke, Platz, 9100 Herisau (bei der reformierten Kirche)

HAUSVORDERDORF

Gurkenglasöffner

Unser regelmässig stattfindender Stammstisch bietet die Gelegenheit, in gemütlicher Runde verschiedene Hilfsmittel kennenzulernen und auszuprobieren – vom Flaschenöffner bis zur sprachgesteuerten Notruflösung. Beim nächsten Treffen zeigt Herr Josef M. Huber, Leiter SimDeC St.Gallen, worauf es beim Kauf von Gurkenglasöffnern ankommt. Damit es nicht nur bei der Theorie bleibt, stehen verschiedenste Gläser und Öffner bereit. Alle Teilnehmenden sind herzlich eingeladen, selbst auszuprobieren, zu vergleichen und ihre Erfahrungen zu teilen. So entsteht ein lebendiger Austausch voller praktischer Tipps, kleiner Aha-Momente und gemeinsamer Lacher – ganz nach dem Motto: Probieren geht über Studieren!

Datum: Donnerstag, 11. Dezember von 14.00 bis 16.00 Uhr

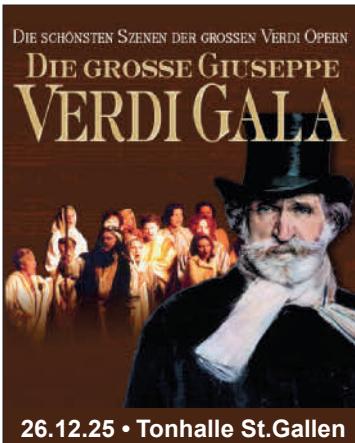
Ort: Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit, Bahnhof Trogen

Anmeldung bis 8. Dezember: Tel. 071 343 82 82 oder sekretariat@hausvorderdorf.ch

Ich freue mich auf einen spannenden Austausch und einen Nachmittag voller praktischer Entdeckungen!

*Sabine Selmanaj,
Geschäftsleitung Haus Vorderdorf*





simon ENZLER

Im neuen Programm:
zmetztinne

15.01.26 • Kursaal Heiden
16.01.26 • Kursaal Heiden
07.02.26 • Gringel Appenzell
08.02.26 • Gringel Appenzell
30.04.26 • Casino Herisau
01.05.26 • Casino Herisau

26.12.25 • Tonhalle St.Gallen

Vorverkauf: Ticketcorner
Alle Veranstaltungen: www.dominoevent.ch



CHRISTBAUMVERKAUF

Samstag · 20. Dezember 2025.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100 % WIESENFUTTER

Sorgentelefon
Gratis für Kinder
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

Holz min Stolz Rüegg
Zimmerei- & Schreinerarbeiten

9042 Speicher
079 823 66 89
www.holzminstolz.ch

lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.

Wir wünschen eine wunderschöne Adventszeit

PURe
Schonend
Sparsam
Umweltbewusst
Nachhaltig



Im Einzugsgebiet der Spitex Appenzellerland mit rund 30'000 Einwohnern betreuen wir Menschen aller Altersgruppen in ihrem gewohnten Umfeld zu Hause.

Wir suchen für die Filiale Speicher

Dipl. Pflegefachperson 60-100%

Als Mitglied im Abklärungsteam klärst du den Pflegebedarf und planst die pflegerischen Massnahmen und bist als fallführende Person für den Pflegeprozess verantwortlich.

Wir bieten:

- attraktive Arbeitsbedingungen
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- familienfreundliche Personalpolitik

Hast du Interesse oder Fragen?

Daniela Jankovic, Leitung Hilfe und Pflege

Alpsteinstrasse 1a, 9100 Herisau

daniela.jankovic@spitex-appenzellerland.ch

071 353 54 54

► www.spitex-appenzellerland.ch



ADVENTSMARKT

Der Adventsmarkt in Trogen

Am Samstag, 6. Dezember ist es wieder soweit – der Adventsmarkt in Trogen geht in die 39. Runde – mit 37 Ausstellenden und 24 musikalischen Leckerbissen in den Beizen und in der Kirche.



Präsident TAM Stefanus Bertsch

«Eigentlich ist alles bereit. Flyer und Plakate sind gedruckt», meint der Präsident Stefanus Bertsch. In den örtlichen Restaurants laufen die Vorbereitungen – leider fehlt in diesem Jahr auch der Rebstock, nachdem schon der Hirschen und das Viertel geschlossen haben. «Aber die Krone, das Schäfli, das Einkehrlokal Ernst und das Rössli, sowie das Restaurant Veranda im Haus Vorderdorf werden ihr Bestes geben,» ist Bertsch überzeugt, und der Stundenplan für die Musikgruppen in den Beizen ist gemacht. «Unser eigenes Ver-

pflegungsangebot haben wir im Garten des Fünfeck-Palastes konzentriert. Auch dieses Jahr wird eine Pfadigruppe Maronni braten und beim Stände aufstellen und abbrechen helfen», ergänzt er. 900 Bratwürste sind bestellt, und natürlich wird der Glühwein wieder grosszügig fliessen. Auch die Aussteller dürfen an ihren Ständen Essen verkaufen, brauchen dafür aber eine Bewilligung des Vereins. Die Feuerwehr wird den Verkehrsdiest übernehmen, zum ersten Mal wieder seit Jahren. «Wir hoffen natürlich, dass wieder viele der auswärtigen BesucherInnen mit der Appenzellerbahn anreisen – die ja wie jedes Jahr im Viertelstundentakt fährt.»

Behindert oder beeinträchtigt?

An den Marktständen verkaufen ausschliesslich Institutionen für Menschen mit Beeinträchtigungen ihre Eigenprodukte in hoher Qualität. Das sei der Höhepunkt des Arbeitsjahres vieler dieser Menschen, die mehrheitlich gerne mithelfen und sichtbar mit dabei sein wollen. «Diesem Umstand wollen wir in Zukunft noch mehr Rechnung tragen», meint der neue (alte) Präsident des Vereins Trogner Adventsmarkt, Stefanus Bertsch. «Bei uns soll Inklusion immer deutlicher im Vordergrund stehen. Wir diskutieren sehr oft darüber, was Inklusion im Zusammenhang mit dem TAM eigentlich bedeutet. Und wie sollen wir diese Menschen nennen? «Beeinträchtigte?» Oder doch wieder «Behinderte» wie viele aus den Selbstvertretergruppen sich das wünschen?»

Zur Diskussion stand auch, ob gemeinnützige Organisationen ohne Werkstätten teilnehmen dürfen. Dieses Jahr wird die Gesamtschule Tipiti aus Trogen einen Stand betreiben und Eigenprodukte verkaufen. «Das freut uns besonders auch im Zusammenhang mit der Inklusion», meint Stefanus.

Musik und Theater

Was den Vorstand schon jetzt wacker auf Trab hält, ist das nächstjährige 40-Jahre-Jubiläum. «Es ist schön, dass wir im Vorstand wieder gut aufgestellt sind», freut sich Bertsch. «Schon zum zweiten Mal ist Silvia Schneider und ganz neu Conny Gasser mit dabei.» Im Vorstand schwirren schon längst kreative Ideen durch die Köpfe. «Ab Januar treffen wir uns regelmässig und werden schauen, was sich realisieren lässt», meint der Präsident. «Wir studieren an einer Filmreihe herum, die sich über den ganzen November verteilen könnte. Sicher wird Musik und Singen eine noch grössere Rolle spielen und wir hoffen, dass ein Theaterprojekt zustande kommt.» Auch die Werbung wird ein grösseres Budget bekommen. Das Jubiläum wird zum Anlass genommen, die etwas veralteten Statuten für die nächsten 40 Jahre fit zu machen.

Aussteller und Musikgruppen siehe adventsmarkt-trogen.ch

Charlotte Kehl

APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Jahresausklang beim feinen Fondue

Beim Eindunkeln starten wir in Trogen auf eine zauberhafte Schneeschuhtour. Bei der Talstation des ehemaligen Skilifts schnallen wir die Schneeschuhe an und steigen über Nistelbühl hoch zum sogenannten Bänkli. Von hier aus haben wir eine fantastische Rundsicht, die Lichter der Städte am Bodensee bilden eine wunderbare Kulisse. Dann geht es durch den Wald nach Studennord und hoch zum Gäbris. Im Unteren Gäbris erwartet uns Annelies mit

einem feinen Fondue. Weiter geht es über die Weiden direkt hinunter nach Gais. Ein gemütlicher Abend mit etwas sportlicher Betätigung und der Pflege des Zusammenseins findet seinen Abschluss.

Route: Trogen – Nistelbühl – Bänkli – Studennord – Gäbris – Unterer Gäbris – Gais
Distanz: 9 km, Zeit: 3 Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 17.00 Uhr, 9043, Trogen Bahnhof
Rückreise: 22.00 Uhr, 9056 Gais, Bahnhof
Zusätzliche Information: Das feine Fondue

à discretion kostet im unteren Gäbris CHF 25. Getränke und Dessert auf individuelle Bestellung.

Anmeldung bis Samstag, 27. Dezember 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 660 24 92

**Montag, 29. Dezember 2025
17.00 Uhr 9043, Trogen Bahnhof**

Dezember 2025. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Di	2.12.	14:15	Nachmittagskino: Hallo Betty	6/4	dialekt
Di	2.12.	19:30	Springsteen: Deliver Me From Nowhere	12/10	E/d
Mi	3.12.	15:00	Mission: Mäusejagd –		
Fr	5.12.	20:00	Chaos unterm Weihnachtsbaum	6/4	D
Sa	6.12.	17:00	Hallo Betty	6/4	dialekt
Sa	6.12.	20:00	Sorda	10/8	Span/d
So	7.12.	15:00	22 Bahnen	12/10	D
So	7.12.	19:30	Mission: Mäusejagd –		
So	7.12.	19:30	Chaos unterm Weihnachtsbaum	6/4	D
Di	9.12.	9:30	Das Leben der Wünsche	12/10	D
Mi	10.12.	15:00	Love Roulette	12/10	dialekt
Fr	12.12.	20:00	Der Prank	6/4	D
Sa	13.12.	17:00	Downhill Skiers	8/6	D
Sa	13.12.	20:00	Stromberg – Wieder alles wie immer	6/4	D
So	14.12.	15:00	Das Leben der Wünsche	12/10	D
So	14.12.	19:30	Alles voller Monster	6/4	D
Di	16.12.	19:30	Hallo Betty	6/4	dialekt
Mi	17.12.	15:00	Sorda	10/8	Span/d
Mi	17.12.	20:00	Mission: Mäusejagd –		
Fr	19.12.	20:00	Chaos unterm Weihnachtsbaum	6/4	D
		Cinéclub: So this is Christmas	16/16	E/d	
		Love Roulette	12/10	dialekt	
Sa	20.12.	17:00	Überraschungs-Samstag		
Sa	20.12.	20:00	Überraschungs-Samstag		
So	21.12.	15:00	Bibi Blocksberg – Das grosse Hexentreffen	6/4	D
So	21.12.	19:30	Sorda	10/8	Span/d
Di	23.12.	19:30	Das Leben der Wünsche	12/10	D
Mi	24.12.	15:00	Pumuckl und das grosse Missverständnis	6/4	D
Do	25.12.	15:00	Zoomania 2	6/4	D
Fr	26.12.	20:00	Springsteen: Deliver Me From Nowhere	12/10	E/d
Sa	27.12.	17:00	Hallo Betty	6/4	dialekt
Sa	27.12.	20:00	Stromberg – Wieder alles wie immer	6/4	D
So	28.12.	15:00	Bibi Blocksberg – Das grosse Hexentreffen	6/4	D
So	28.12.	19:30	Zoomania 2	12/10	D
Di	30.12.	19:30	Stiller	8/6	D
Mi	31.12.	15:00	Downhill Skiers	6/4	D
Mi	31.12.	20:00	Zoomania 2	12/10	dialekt
		Love Roulette inkl. Sektempfang			

KINO ROSENTAL, HEIDEN

Veranstaltungshinweise

Noch nichts geplant am Silvester? Dann sind Sie bei uns richtig!

Love Roulette

Charlie und Tom sind seit fünfzehn Jahren ein Paar. Jetzt, in ihren Dreissigern, wollen sie den nächsten Schritt wagen und heiraten – und bekommen kalte Füsse: Was, wenn sie später bereuen, sich nie ausgeliebt zu haben? Eine Story über die Herausforderungen der Liebe in einer Welt, in der bereits ein Klick reicht, um die Karten neu zu mischen.

Yvonne Eisenring hat das Drehbuch für die Liebeskomödie «Love Roulette» geschrieben, in der sie erstmals eine Hauptrolle

neben dem bekannten Schweizer Schauspieler Max Hubacher spielt.

Gerne spendieren wir unseren BesucherInnen zum Empfang ein feines Glas Sekt!

**Kino Rosental, Heiden,
Mittwoch, 31. Dezember, 20.00 Uhr**



CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

Weihnachtsfilm

Unser Weihnachtsfilm – So this is Christmas – 17. Dezember 20.00 Uhr

Weihnachtsbäume, glitzernde Lichtgirlanden, üppig geschmückte Schaufenster und festliche Musik künden auch in irischen Kleinstädten von den bevorstehenden Feiertagen. Die Vorfreude auf die Festtage ist überall zu spüren. Doch für manche ist die Weihnachtszeit eine grosse Belastung. Regisseur Ken Wardrop begleitet in seinem Dokumentarfilm fünf Personen: eine alleinerziehende Mutter, einen seit kurzem verwitweten Vater, eine Mittvierzigerin mit einer Esssstörung, zwei alleinstehende ältere Menschen – und erfährt von ihnen, wie sie mit Weihnachten zureckkommen. Die Porträtierten erzählen von finanziellen Lasten, Einsamkeit und Trauer. Dazwischen schneidet Wardrop lustige Alltagssituationen. Das rührende, nie niederdrückende Porträt zeigt die Stärke seiner ProtagonistInnen, die die Schwierigkeiten würdevoll meistern und einem dabei ans Herz wachsen. Ein Blick abseits der kommerzialisierten Festlichkeiten, der bewegend ins Bewusstsein ruft, was an Weihnachten eigentlich im Zentrum stehen sollte.

Der Cinéclub freut sich auf alle Gäste ab 19.15 Uhr in der Rosenbar



VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchengemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

November

16.03.25- 9.00 bis 17.00 Uhr

30.11.25 Museum für Lebensgeschichten
Hans Schweizer: Ein Leben für die Kunst
Hof Speicher, Zaun

28. Fr. vor 7.00 Uhr

Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet

Dezember

01. Mo. 14.30 bis 15.30 Uhr

Museum für Lebensgeschichten
Erzählcafé
Lounge, Hof Speicher, Zaun 5-7

03. Mi. ab 17.00 Uhr

Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des appenzellischen Anwaltsverbandes

19.00 bis 20.00 Uhr

Musikschule Appenzeller Mittelland
Advents Konzert
kath. Pfarreizentrum Speicher

14. So.

13.00 bis 15.00 Uhr
Volley Speicher
Volleyball Match 5.-Liga Frauen
Turnhalle Zentral, Schupfen 10

06. Sa.

18.00 Uhr

Kul-Tour auf Vögelinsegg
Andrei Gologan – Recital am Flügel
Hohrüti 1

16.00 bis 18.00 Uhr

Volley Speicher
Volleyball Match 3.-Liga Herren
Turnhalle Zentral, Schupfen 10

07. So.

16.30 bis 17.30 Uhr

Bibliothek Speicher Trogen
Mitmachgeschichte
«fröhliche Winternacht»
Hauptstrasse 18

15. Mo.

20.15 bis 22.00 Uhr

Volley Speicher
Volleyball Mixed
Turnhalle Zentral, Schupfen 10

09. Di.

20.30 bis 22.30 Uhr

Volley Speicher
Liga-Match Volleyball 5.-Liga Frauen
Turnhalle Zentral, Schupfen 10

18. Do.

14.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Speicher
Offene Sprechstunde mit dem Gemeindepräsidenten
Gemeindeverwaltung im Provisorium, Buchenstrasse 30

10.12.25- 9.00 bis 17.00 Uhr

31.12.25 Museum für Lebensgeschichten
Ausstellung Lilly Langenegger
Hof Speicher, Zaun 5-7

21. So.

17.00 bis 18.00 Uhr

Musikschule Appenzeller Mittelland
Konzert mit Orchester
Reformierte Kirche, Dorf 44

12 Fr.

vor 07.00 Uhr

Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztephone 0844 55 00 55.

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch



Mit Sicherheit EkS.



UNSERE
TRESOR-
SCHLIESSFÄCHER:
EINFACH UND
SICHER!

Bei uns sind Ihre Wertsachen sicher.

Die Ersparniskasse Speicher vermietet Tresorschliessfächer für Privatpersonen.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne.

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr

Hauptstrasse 21, Speicher, Telefon 071 344 10 66, www.ersparniskassespeicher.ch

EKS

ERSPARNISKASSE
SPEICHER